

Olfener Amtsblatt

Informationen rund um Olfen



Steverauenfest, Eröffnung der Stadthalle, SummerSpecials, Session Possible, Bürgerinfo, Kulturabo und mehr ...

Olfener Veranstaltungskalender 2020 ist prall gefüllt

„Wir haben die Wintermonate genutzt, um auch für 2020 wieder ein abwechslungsreiches und spannendes Veranstaltungsprogramm auf die Beine zu stellen.“ Eva Hubert hat als Tourismusbeauftragte der Stadt Olfen gleich einen ganzen Strauß an Events zu bieten, den sich jeder schon jetzt in seinem Terminkalender eintragen sollte.

Den Anfang der städtischen Veranstaltungen macht die offizielle Eröffnung der Stadthalle am Mittwoch, 20. Mai (Bericht siehe unten) gefolgt vom

Steverauenfest, das rund um den Hof Schulze Kökelsum am Sonntag 7. Juni stattfinden wird. Für Mittwoch (10. Juni) lädt die Stadt Olfen auf Wunsch vieler Bürger/innen zur 2. Allgemeinen Info-Veranstaltung in die Stadthalle ein (siehe gesonderter Bericht).

Die Ferienwochenenden sind auch im 7. Jahr in Folge wieder ganz den SummerSpecials gewidmet. Wie immer ist das Open-Air-Konzert Session Possible ein Teil dieser erfolgreichen Veranstaltungsreihe. Wolf Codera und

seine Musiker werden in diesem Jahr am 1. August auftreten. Karten im Vorverkauf gibt es unter www.olfen.de im Ticketshop oder im Tourismus- und Bürgerbüro.

Außerdem bietet die Stadt Olfen mit Wiedereröffnung der Stadthalle auch drei Leckerbissen im Rahmen des Kulturabos: Herbert Knebel mit seinem Solo-Programm „Im Liegen geht's“ (22.8.), ein Live-Konzert mit der Band Still Collins unter dem Titel „Best of Phil Collins & Genesis“ (12.9.) und

die internationale Musical-Gala mit Musicalstars und Liveband „Musicals in Concert“ (14.11.). Bereits am 14.3. gastiert erstmals Vera Deckers in Olfen. Die Kabarettistin, Speakerin und Coach Vera Deckers zeigt ihr Programm „Wenn die Narzissten wieder blühen“ im Leohaus, da der Umbau der Stadthalle dann noch nicht vollzogen ist.

„Wir freuen uns auf ein ereignisreiches Veranstaltungsjahr 2020. Dazu gehören neben den städtischen Ver-

anstaltungen auch die Aktivitäten der Vereine wie das Frühlingfest des Werberings am 10. Mai“, so Eva Hubert. Um auch allen anderen Vereinen eine Werbeplattform zu bieten, können - wie bereits berichtet - seit diesem Jahr alle öffentlich zugänglichen, größeren Veranstaltungen im Veranstaltungskalender der Homepage der Stadt Olfen eingestellt werden.

Weitere Infos dazu auf der Homepage unter „Veranstaltungskalender“ oder bei Eva Hubert, hubert@olfen.de.



Wilhelm Sendermann

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Geht es Ihnen und Ihrer Familie gut? Ich hoffe ja und ich hoffe, dass Sie sich nach wie vor in unserer Stadt wohlfühlen.

Derzeit haben wir ja alle ein paar Umleitungen aufgrund von Baustellen mitzutragen. Aber ich bin sicher, dass die Ergebnisse es wert sind. Ob der Umbau der Bilholtstraße und der Stadthalle, der Neubau der Radbrücke im Olfener Westen, der Bau des neuen Kindergartens oder des Tourismuszentrums an der Fuchtelner Mühle: Olfen bekommt an unterschiedlichen Stellen ein neues Gesicht und erweitert seine Angebote für Bürger/innen und auch Besucher/innen.

Lob vom Bund der Steuerzahler

Dass wir das alles und noch mehr tun können, verdanken wir einer Finanzpolitik, die sogar vom Bund der Steuerzahler gelobt wird. Ein schönes Lob, aber wichtiger ist mir, dass Sie als Bürger etwas davon haben.

2020 ist im Hinblick auf Investitionen ein Rekordjahr für unsere kleine Stadt. 14,2 Mio. Euro (!) sollen ausgegeben werden, um in die Zukunft unserer Stadt zu investieren. Und das,

ohne Schulden zu machen. Das Geld steht zur Verfügung als Resultat von weitsichtiger Finanzplanung, Konsolidierungsbemühungen und enger Zusammenarbeit aller Parteien in dieser Stadt. So hat der Rat im Februar die Haushaltssatzung der Stadt Olfen für das Haushaltsjahr 2020 mit ihren Anlagen auf über 300 Seiten und mit zig Einzelposten einstimmig beschlossen.

Ein ganz wichtiger Punkt dieser Haushaltssatzung schlägt sich wieder konkret auf Ihren Geldbeutel nieder: Die Stadt Olfen hält die Gebühren auf konstant niedrigem Niveau. Jeder Bürger Olfens wird auch weiterhin für z.B. Müll und Abwasser nicht mehr als im Vorjahr und weit weniger zahlen als in allen umliegenden Gemeinden. Ein Vergleich lohnt sich.

Nun geht es an die weiteren Projekte des Jahres, bei der auch die Innenstadtentwicklung Priorität hat. Ein neuer Pächter der Ratschänke hat frische Ideen, eine neue Gastronomie am Marktplatz soll auch einen Treffpunkt für junge Leute bieten.

Wie das neue Rathaus aussehen soll, wurde im Februar vom Rat der Stadt beschlossen. Als Schaltzentrale für unsere Stadt wird es für noch mehr Bürgernähe sorgen, Anlaufpunkt auch für Touristen sein und Raum für Kunst und Kultur bieten.

Damit Olfen auch in Sachen Wirtschaft zukunftsfähig ist, steht die weitere Vermarktung der Grundstücke im Gewerbegebiet Olfen-Ost II auf dem Programm. Bisheriges Resultat: Konkrete Verträge mit großen und kleinen Unternehmen und die damit verbundene Aussicht auf etwa 500 neue Arbeitsplätze in unserer Stadt. Das kann sich sehen lassen.

Ihr Wilhelm Sendermann

Offizielle Eröffnung der Stadthalle am 20. Mai Programm mit vielen Facetten

Seit 30 Jahren ist die Olfener Stadthalle aus dem gesellschaftlichen Leben dieser Stadt nicht mehr wegzudenken. Das „Schmuckkästchen“, wie es nach Fertigstellung getauft wurde, wird nach umfangreichen Sanierungsarbeiten bald in neuem Glanz erstrahlen.

„Mit u.a. einer zeitgemäßen Veranstaltungs-Technik, einer neuen Toilettenanlage, einer Klimaanlage, neuen Fenstern und einer veränderten Fassade wollen wir dieses wichtige Haus nicht nur baulich zukunftsfähig machen“, so Bürgermeister Sendermann. Für frische Ideen im neuen Haus hat die Stadt die Olfener Tobias Nathaus und Marina Prott als neue Betreiber der Stadthalle gefunden.

Bekannte Künstler und Ehrengäste

Besonders die Vereine, die die Stadthalle seit Jahrzehnten nutzen, freuen sich darauf, in den neu gestalteten Räumlichkeiten ihre Aktivitäten wieder aufnehmen zu können.



Ministerin Ina Scharrenbach ist Gast zur Wiedereröffnung der Stadthalle.

„Wir möchten die Wiedereröffnung der Stadthalle gemeinsam mit den Bürgern Olfens feiern und laden dazu am 20. Mai ab 18.30 Uhr ein“, berichtet Eva Hubert von der Stadt Olfen. Geplant ist ein bunt gemischtes Programm, das für einen informativen und kurzweiligen Abend sorgen wird:

Das neue gestaltete Foyer wird dabei stilecht mit einem Empfang bei Sekt und Fingerfood eingeweiht. Viel zu lachen gibt es anschließend im Saal mit den „Bulle Männern“. Musik und Vorführungen von heimischen Künstlern und prominente Gäste wie Ina Scharrenbach - Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW - gehören ebenfalls zu diesem besonderen Abend.

Karten für 10 Euro

Wer dabei sein möchte, kann ab Anfang April für 10 Euro Karten im Tourismus- und Bürgerbüro erwerben. Aktuelle Infos gibt es im Netz unter www.olfen.de



Ein Highlight des Abends: Die „Bulle Männer“ mit ihrem Comedy-Programm.

Aus dem Inhalt

- Eröffnung der Stadthalle
- Umbau und Erweiterung des Rathauses
- Fahrradboxen ab sofort kostenlos zu vermieten
- Haushalt 2020: „Schuldenfreiheit ist keine Selbstverständlichkeit“
- Umbau der Bilholtstraße im Zeitplan
- Mercedes Schopp und OLKO bauen im Gewerbegebiet Ost II
- Wolfhelschule zur „Zweitzeugen“-Schule ernannt
- Der Fachbereich 3: „An uns kommt kaum einer vorbei“
- Amtliche Bekanntmachungen
- Anteil erneuerbarer Energien in Olfen weit über Durchschnitt
- Ausbildung und Praktika bei der Stadt Olfen
- Umweltpreis vergeben
- Radfahrbrücke wird gebaut
- Brückenneubau Vinnum: Sperrzeit von 18 Monaten unzumutbar
- Freilauf- und Spielwiese für Hunde
- Rettungswagen jetzt 24 Stunden in Olfen stationiert

Umbau und Erweiterung des Rathauses in Olfen

Die Entscheidung ist getroffen...

Der Rat der Stadt Olfen hat in seiner Sitzung am 11. Februar einstimmig beschlossen, mit welchem Architekturbüro die Stadt Olfen zukünftig weiter an dem „Neuen Rathaus“ in Olfen arbeiten wird. Das Ergebnis war eindeutig: Das Büro DBCO aus Münster wird es werden!

„Es freut mich, dass sich das Beratungsgremium, das aus externen Architekten bestand, sowie die Belegschaft sehr einig über die drei Entwürfe waren und wir ein eindeutiges Ergebnis aus den Überarbeitungen

ziehen und den Stadtrat überzeugen konnten“, so Bürgermeister Wilhelm Sendermann. Die Arbeit des Büros DBCO ist qualitativ sehr gut gelungen und bietet reichlich Flexibilität und Erweiterbarkeit. „Zudem schlug das Büro kreative Ideenansätze für die Arbeit im Rathaus vor, so wie wir es uns aus dem Wettbewerb heraus gewünscht haben“, erläutert Sendermann.

Impulsgeber im Herzen der Stadt

Auf der Wunschliste für das neue Rathaus stand unter anderem ein Haus,

das als Impulsgeber im Herzen der Stadt helle und freundliche Räumlichkeiten, Platz für unterschiedliche bürgerschaftliche und kulturelle Nutzungen, neue Möglichkeiten für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und natürlich Barrierefreiheit bietet. Das jetzige Rathaus ist zum Teil bereits im 19. Jahrhundert gebaut worden, über Jahrzehnte immer wieder saniert und in Teilen umgebaut worden und entspricht nicht mehr den Anforderungen der heutigen Zeit. Dies vor allem auch in energetischer Hinsicht und auch in Sachen Arbeitsplatzausstattung.



Die Skizze zeigt, wie sich das neue Rathaus ins Innenstadtbild einfügen soll.



So soll das neue Rathaus als Impulsgeber im Herzen der Stadt aussehen. Die Gesamthöhe ist 2m niedriger als der Bestand.

„Alle Mitarbeiter/innen wurden in den Entwicklungsprozess für die Innengestaltung einbezogen, um ein optimales Ergebnis für die Arbeitsabläufe im Haus zu erhalten.“

Abbruch als Aufbruch

Um Platz für ein neues Gebäude zu schaffen, hat die Stadt Olfen die vorhandenen Gebäude links neben dem jetzigen Rathaus an der Ecke Marktstraße/Kirchstraße gekauft. Eines der Häuser dient derzeit noch als Flüchtlingsunterkunft.

Diskutiert wurde in Olfen die planerische Ansicht des neuen Rathauses bzgl. der Größe. „Auf dieser Ansicht erscheint das neu zu bauende Rathaus viel höher als die umgebende Bebauung. So ist es aber in der Realität nicht“, erläutert Sendermann. Der neu angebaute Teil des Rathauses wird am Markt eine Höhe von rd. 14,50 m haben. Damit ist es über 2 m niedriger als das Bestandsgebäude. Im Vergleich: Das gelbe Haus, das ebenfalls von der Stadt genutzt wird, ist rd. 13,40 m hoch.

„Ein Abbruch an dieser Stelle ist auch so etwas wie ein Aufbruch zum Neuen“, so der Bürgermeister und weiter: „Das neue Rathaus mit der Ausrichtung auch auf Kunst und Kultur gut tun.“

Aufgabe der nächsten Monate wird es nun sein, die Wettbewerbsarbeit zu präzisieren und zu konkretisieren, um auf dieser Grundlage im September 2020 einen Förderantrag im Städtebauförderprogramm 2021 einzureichen.

Mobilitätspunkt Stadthalle findet immer mehr Anhänger

Fahrradboxen ab sofort kostenlos zu mieten

Seit einigen Monaten ist der Mobilpunkt an der Olfener Stadthalle fertiggestellt und wird von den Bürger/innen und Bürgern zunehmend angenommen.

„Die Schnellbuslinie S 90 zwischen Münster und Recklinghausen bietet viele Möglichkeiten für Pendler und wenn im Sommer der „Münsterland-Express“ zusätzlich an den Start geht, hoffen wir auf noch mehr Bürger/innen, die die Gelegenheit nutzen werden, das Auto stehen zu lassen“, so Melanie Lau von der Stadt Olfen.

Für alle, die für die Zeit der Abwesenheit ihr Fahrrad sicher unterstellen wollen, hat die Stadt Olfen abschließbare Fahrradboxen am Mobilpunkt installiert. Ab sofort können diese 12 Boxen gemietet werden.

Ausschließlich für Fahrräder

„Einzige Voraussetzung für einen Mietvertrag ist der Besitz einer Dauerkarte des ÖPNV“, so Melanie Lau. Wer eine Box mieten möchte, hinterlegt ein Pfand in Höhe von 40 Euro für den Schlüssel. „Die Box

kann ausschließlich für Fahrräder gemietet werden, wobei jede Box ein Fahrrad aufnehmen kann“, erläutert Melanie Lau weiter. Um Missbrauch zu vermeiden, werden die Boxen von seiten der Stadt regelmäßig kontrolliert. „Der Mietvertrag ist nur gültig in Verbindung mit einer entsprechenden



private Versicherung ist deshalb auch im Rahmen der Nutzung der Fahrradboxen wichtig.“ Weitere Informationen gibt es beim Tourismus- und Bürgerbüro der Stadt Olfen.

DFI-Anlage bald im Einsatz

Ein zweiter wichtiger Schritt im Servicebereich des Mobilpunktes ist die neue DFI-Anlage der RVM, die Anfang März installiert werden soll. Diese dynamische Fahrgastinformation zeigt die Wartezeit auf den Bus in Echtzeit auf den Bussteiganzeigen und wird sogar vorgelesen.

Dabei stützt sich die Anzeige auf eine funkgesteuerte Lokalisation der Busse. Jeder wartende Fahrgast ist so bestens informiert. Besonders wichtig für die Fahrgäste, die von den überdachten Unterständen an der Stadthalle aus zur Fahrt mit dem Bus die Straße wechseln müssen.

Die Stadt plant weiterhin, über die Olfenkom freies WLAN am neuen Mobilpunkt anzubieten.

Stadt-Tüte statt Tüte

„Der Kampf gegen Plastikmüll und vor allem auch gegen die Plastiktüte ist schon seit geraumer Zeit ein Thema, mit dem sich die Stadt Olfen beschäftigt. Schon vor Jahren ist deshalb eine Papiertüte mit Logo erstellt worden, die aber in der Bevölkerung keinen großen Anklang gefunden hat. Nun haben wir uns in Zusammenarbeit mit Olfener Unternehmen auf den Weg gemacht, eine weitere Alternative für den umweltfreundlichen Einkauf zu schaffen.“ Die Klimaschutzbeauftragte der Stadt Olfen, Sarah Ludwiczak, stellt deshalb jetzt das Konzept einer im „olfentypischen“ Design gefertigten Stadttasche vor, die aus recycelten Plastikflaschen besteht.

Volksbank in Olfen und verschiedener Olfener Gewerbetreibende (bisher: BBS, Steuerberatung Vormann, Getränke Wilms).

„Die Herstellung der Tasche wird rd. 2,50 Euro pro Stück kosten. Sie soll zum Einkaufspreis an die Bürgerinnen und Bürger weitergegeben werden. Die Stadt Olfen finanziert die Produktion der Taschen vor, wobei die Gewerbetreibenden die Taschen bei der Stadt Olfen erwerben können, um diese dann ebenfalls zum Einkaufspreis an die Kunden weitergeben zu können.

„Uns ist es gelungen, dass ein Teil der Taschen (rd. 500 Stck.) mit einer 40%igen Förderung aus der Kommunalrichtlinie bezuschusst wird“, freut sich Sarah Ludwiczak. „Alle Vorbereitungen für die Produktion der Taschen sind getroffen. Über den Verkaufsstart werden wir rechtzeitig informieren.“

Titel des Projektes in Kooperation mit dem Werbering Treffpunkt Olfen ist: „Unplastic Stadttasche“. Zukünftig zu haben im Tourismus- und Bürgerbüro Stadt Olfen, der Postfiliale, der Sparkasse und



| Borker Straße 58 | 59399 Olfen-Vinum | Tel. 02595-5400 | info@lohmman-garten.de | www.lohmman-garten.de |

Lohmann. Die Gärtnerei neu

- Kräuter, Gemüsepflanzen aus eigenem Anbau
- torffreie und torfgeduzierte Blumenerden
- riesige Auswahl an Gefäßen für Terrasse und Balkon

Pfandkisten für Ihren Einkauf was wir selbst mit Begeisterung anwenden: effektive Mikroorganismen und Pflanzenextrakte **jetzt auch für Ihren Garten/Balkon**

Gartentage

mit Gartencafé **10-17 Uhr**
4. + 5. April

Beratung und Verkauf zu den gesetzlich vorgeschriebenen Zeiten



Die Bauarbeiten an der Bilholtstraße schreiten planmäßig voran. Insgesamt wird es drei Bauabschnitte geben.

Umbau der Bilholtstraße trotz Widrigkeiten im Zeitplan Drei Bauabschnitte mit klaren Vorgaben

Geschäftig und gleichzeitig ruhig und besonnen. Diesen Eindruck vermittelt die Großbaustelle an der Bilholtstraße, mit der das Umbauprojekt der Olfener Hauptachse am 3. Februar begonnen hat.

„Es läuft alles im vorgegebenen Rahmen“, bestätigt Klemens Brömmel von der Stadt Olfen, der mit seinem Kollegen Christopher Schmalenbeck zur wöchentlichen Baubesprechung in den eigens aufgestellten Container an der Baustelle unterwegs ist. Hier werden die städtischen Mitarbeiter von Markus Klaverkamp vom Ingenieurbüro ibak, das für Planung und Bauleitung zuständig ist, erwartet.

Gut geplante Bauzeit

„Der Sturm Sabine hat uns für zwei Tage zurückgeworfen und am Neikedienstag haben wir die Baustelle aus Sicherheitsgründen ruhen lassen. Ansonsten läuft bisher alles nach Plan“, so Markus Klaverkamp. Der Plan ist: Der gesamte Umbau der Bilholtstraße inkl. Kreisverkehr und Arbeiten am Teilstück „Zur Geest“ soll bis zum frühen Herbst abgeschlossen sein. „Eine kurze Bauzeit, die gut geplant sein muss“, sind sich alle einig. Oberste Priorität dabei: „Arbeiten, die Hand in Hand ablaufen. Dabei soll es für die privaten, aber auch die unternehmerischen Anlieger möglichst wenig Einschränkungen geben“, so Klemens Brömmel.

Planerisch aufgeteilt sind die Arbeiten in 3 Abschnitte. Abschnitt 1 – Zwischen dem Kreisverkehr am REWE und der Ampel – ist in Arbeit und soll Ende März abgeschlossen sein. Abschnitt 2 wird dann zwischen der Ampelkreuzung

und dem Netto sein. In diesem beiden Abschnitten wird die Kreuzung selbst für den Verkehr befahrbar sein. Abschnitt 3 liegt zwischen der Ampelkreuzung und der Stadthalle. „Wenn wir so weit sind, dann sind Abschnitt 1 und 2 schon wieder befahrbar. Wenn die 3 Abschnitte beendet sind, dann folgt zuletzt die Vervollständigung des Kreisverkehrs, der im Rahmen der 3 Bauabschnitte schon an 3 der 4 abgehenden Arme angeschlossen ist. „Für diese Restarbeiten muss auch zeitweise der gesamte Kreisverkehr gesperrt werden.“

Verständnis und Umsicht

„Die Ampelanlage soll so lange wie möglich in Betrieb bleiben, um den Fußgängern weiter eine sichere Überquerung möglich zu machen“, erläutert Klemens Brömmel. Nach Abschluss der Arbeiten weicht die Ampel und es werden Zebrastreifen an jedem Arm des Kreisverkehrs eingesetzt.

„Trotzdem die Bilholtstraße ja Olfens meistbefahrenste Straße ist, funktionieren die Umleitungen bisher ohne Komplikationen. Verständnis und Umsichtigkeit aller Bürger/innen sorgen für eine ruhige Gesamtlage“, freut sich auch Bauleiter Markus Klaverkamp.

Mit Anliegern im Gespräch

„Wir werden in allen Bauabschnitten dafür sorgen, dass z.B. die Erreichbarkeit der anliegenden Unternehmen, des Leohauses und auch der Ärzthäuser möglich ist.“ Für alle Anlieger, die Fragen oder Anregungen haben, besteht an jedem Mittwoch morgens um 10 Uhr die Möglichkeit, an den Baubesprechungen teilzunehmen. „Wir sind auch darüber hinaus mit den Anliegern im Gespräch, wenn es Probleme geben sollte“, betont Klemens Brömmel. „Wir sind zuversichtlich, dass wir dieses Großbauvorhaben schnellstmöglich verwirklichen.“



An jedem Mittwoch findet eine Baubesprechung mit dem Ingenieurbüro statt.

„Schuldenfreiheit ist keine Selbstverständlichkeit“

Haushalt 2020: Steuern und Grundbesitzabgaben für Olfener auf konstant niedrigem Niveau

„Olfen ist schuldenfrei. Und das wird auch in den nächsten Jahren so bleiben. Dabei profitieren Bürger/innen und Unternehmen, denn Grundbesitzabgaben und Steuern bleiben weiterhin auf niedrigem Niveau.“

Günter Klaes ist Kämmerer der Stadt Olfen und hat stets die Finanzen der Stadt im Blick. Das gilt nicht nur für das laufende Jahr, sondern auch für mittel- und auch langfristige Finanzplanungen.



Stadtkämmerer Günter Klaes.

Investitionen in Rekordhöhe

Im Februar hat die Olfener Politik einstimmig die Haushaltssatzung für 2020 beschlossen. Und die hat es in sich: „In 2020 werden wir 14,2 Millionen Euro in verschiedene Projekte investieren. Rekordhöhe für unsere Stadt“, so Klaes. Das Besondere im Vergleich zu den Städten im Umkreis: Olfen muss dafür keine Schulden machen. Im Gegenteil: Trotz hoher Investitionen hat Olfen respektable liquide Mittel, die sich nach jetzigem Stand der Dinge in den nächsten Jahren noch vermehren werden. „Ende 2019 lag die verfügbare Summe der flüssigen Mittel bei rd. 13,4 Mio. Euro. Selbst dann, wenn solche Projekte wie die Rathaussanierung/-erweiterung realisiert werden, ist nicht von einer Abnahme der schnell verfügbaren Mittel auszugehen“, betont der Kämmerer. In allen Jahren der mittelfristigen Planung werden jeweils rd. 2 Mio. Euro bis 2,9 Mio. Euro Überschuss erwirtschaftet werden. Damit geht ein weiterer Anstieg der liquiden Mittel einher.

Gute Finanzlage für Bürger spürbar

Und weiter: „Das Reinvermögen der Stadt Olfen besteht aus dem Kern des Eigenkapitals (allg. Rücklage) und dem Bestand der Ausgleichsrücklage, die seit 2009 bis 2018 um rd. 9 Mio. Euro auf über 52 Mio. Euro gestiegen sind. Dieses Reinvermögen der Stadt Olfen wird sich bis zum Ende des Jahres 2023 um mehr als 10 Mio. Euro weiter erhöhen.“ Die Stadt Olfen sorgt mit dem Geld nicht nur für Investitionen in die Zukunft, sondern lässt jeden Bürger an der guten Finanzlage teilhaben.

„Bei der Ermittlung der Schlüsselzuweisungen – es handelt sich dabei um Zahlungen des Landes an die Stadt Olfen – werden der Stadt höhere Steuerbeiträge angerechnet als tatsächlich vereinnahmt. Viele Kommunen erhöhen deshalb dann ihre Steuersätze,

wenn sich die sogenannten fiktiven Steuersätze nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz erhöhen, um keinen wirtschaftlichen Nachteil zu haben.“

In Olfen hat man sich lt. Günter Klaes im Interesse der Steuerzahler entschieden, diesem Beispiel der meisten Städte bewusst nicht zu folgen. „Dies führt allein in 2020 zu einer Nettoentlastung für die Olfener Steuerzahler in Höhe von rd. 208,500 Euro. Wir wollen damit auch in Euro und Cent zeigen, dass man sich auf die Stadt verlassen kann. Jetzt und in Zukunft, denn das Streben nach anhaltender Schuldenfreiheit ist ein wichtiger Eckpfeiler im Bestreben nach intergenerativer Gerechtigkeit.“

Gegen Finanzkrisen gewappnet

Olfen hat das notwendige Geld für die anstehenden Investitionen also bereits erwirtschaftet, wozu neben Baumaßnahmen und der deutlichen Aufwertung des Olfener Westens auch kleine und große Maßnahmen zum Klimaschutz gehören. Jüngstes Beispiel ist die Umstellung der gesamten Stadtbeleuchtung auf LED-Technik und die Unterstützung von Initiativen aus der Bürgerschaft.

Mit dem Beschluss des Haushaltsplanes 2020 steht auch fest: Olfen ist für etwaige Finanzkrisen bzw. konjunkturelle Einbrüche gewappnet. „Dieser Status Quo ist nicht vom Himmel gefallen, sondern Resultat harter Arbeit, wozu frühzeitige Reaktionen auf wirtschaftliche Risiken, die Inanspruchnahme von staatlichen Fördergeldern, die besonnene, parteiübergreifende und sachorientierte Zusammenarbeit der politisch Verantwortlichen dieser Stadt zum Wohle des Gemeinwesens im Zusammenspiel mit dem stark ausgeprägten ehrenamtlichen Engagement und auch ein Stück Bescheidenheit und Bodenständigkeit gehört.“

S. SCHICKENTANZ

Immobilien, Hausverwaltung und Dienstleistung



Immobilien sind Vertrauenssache. Unser Olfener Familienunternehmen ist seit 30 Jahren für Sie da!

Ob Sie kaufen, verkaufen oder mieten möchten: Gemeinsam finden wir Ihre ganz persönliche Wunschimmobilie!
Sie möchten Ihr Traumhaus bauen, sanieren oder renovieren? Stressfrei mit unserem Angebot „Alles aus einer Hand“:

Planungen, komplette Bauleitung, Architektenleistungen nach HOAI, schlüsselfertiges Bauen in Kooperation mit vielen renommierten Handwerkern vor Ort u.v.m.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu einer unverbindlichen Beratung.

Ihre Stephanie Schickentanz

Tel.: 02595 - 38 54 161 oder 02595- 98 2 98 (Bürogemeinschaft), www.schickentanz-immobilien.de

Mercedes Schopp baut in Olfen Autohaus der neuesten Generation „OLKO-Maschinenteknik“ bleibt der Steverstadt treu

Die Freude war auf beiden Seiten groß, als die Gerüchteküche in der Stadt offiziell mit Fakten untermauert werden konnte. „Die Fritz Schopp KG wird in Olfen neu bauen und dafür die bisherigen Standorte in Datteln und Lüdinghausen schließen. Mit dieser strategischen Entscheidung wollen wir unser Unternehmen in einer Weise für die Zukunft aufstellen, die vorher nicht möglich war“, verkündeten Geschäftsführer Hans-Peter Renkewitz und Kai Mitteldorf bei einem Presse-Termin im Olfener Rathaus.

Mitarbeiter wichtigstes Kapital
Nur eine Stunde später verkündete Markus Beermann als Geschäftsführer der OLKO-Maschinenteknik – ein Unternehmen im Thyssen Schachtbau Konzern – in einem zweiten Pressegespräch: „Unser Kapital sind unsere versierten Mitarbeiter/innen mit ihrem unverzichtbaren Know-How. Wir haben beschlossen, in Olfen zu bleiben und müssen deshalb auch in Zukunft auf keine Fachkraft verzichten und können gleichzeitig die Möglichkeiten des neuen Gewerbegebietes Ost II für unsere weitere Geschäftsentwicklung nutzen.“

bietet nur 18 % produktive Fläche. Mit dem Neubau haben wir dann endlich Platz und die richtigen Schnittstellen, um unsere am Markt nachgefragten Produkte bis zur Endmontage zu fertigen und zu vermarkten.“ Zu denen gehören in erster Linie Bau- und Fördermaschinen größter Art, Windtechnik und Sondermaschinen wie den in Olfen schon bekannten Pontonbagger. „Am 1. Januar 2022 läuft der Pachtvertrag für die jetzigen Hallen aus. Spätestens dann ist Umzug,“ so Beermann.

ter/innen aus beiden Standorten mitnehmen. Perfekte Voraussetzungen“, betont Kai Mitteldorf und Hans-Peter Renkewitz fügt an: „Ein Projekt dieser Größenordnung mit einem hohen Invest bedeutet natürlich viel Detailplanung. Die Zusammenarbeit mit der Stadt Olfen war dabei unkompliziert, zielführend und ergebnisorientiert.“



Die OLKO-Maschinenteknik baut im Gewerbegebiet OST II neu. OLKO-Geschäftsführer Markus Beermann (r.) stellte die Pläne des Unternehmens vor.



v.l. Bürgermeister Sendermann, die Geschäftsführer der Fritz Schopp KG H.-P. Renkewitz und Kai Mitteldorf und Wirtschaftsförderer Christopher Schmalenbeck.

OLKO hat ein 15.000 m² großes Grundstück gekauft und gleichzeitig von der Stadt Olfen die drei Jahre gültige Option erhalten, weitere 3.000 m² zu erwerben. Auf dem neuen Grundstück sollen drei Fertigungshallen von je 1.800 m², ein Sozialtrakt von 240 m² und ein Verwaltungstrakt von 900 m² entstehen. „Der jetzige Standort

Ungeahnte Möglichkeiten

Für Mercedes Schopp lagen die Gründe für einen Neubau und Umzug nach Olfen ebenfalls klar auf der Hand: „Die beiden Standorte in Datteln und Lüdinghausen sind aus den Jahren 1963 und 1967. Die baulichen Gegebenheiten haben uns keine Möglichkeiten gelassen, den neuesten Anforderungen von Mercedes gerecht zu werden und unsere eigenen Ansprüche an unser Unternehmen zu verwirklichen. Olfen liegt genau in der Mitte zwischen beiden Standorten, bietet ungeahnte Möglichkeiten zur Neuausrichtung direkt an der B235, für alle unsere bisherigen Kunden einen kurzen Weg und wir können alle Mitarbei-

Innovatives Designkonzept

Bereits im Frühjahr 2020 soll es auf dem insgesamt 12.000 m² großen Grundstück mit einer geschätzten Bauzeit von etwa einem Jahr losgehen. Neben einem innovativen Designkonzept für 3.000 m² Verkaufs- und Bürofläche in zweigeschossiger Bauweise, einem Lobby-Bereich und einem innovativen Servicebereich legt das Unternehmen auch großen Wert auf Nachhaltigkeit. Die Nutzung von Erdwärme für die Heizungsanlage wird als ein Aspekt dazu gehören.

Zahlreiche neue Arbeitsplätze

„Mit OLKO, Mercedes und der Antriebstechnik Kordel haben sich drei große Unternehmen für Olfen und die damit verbundenen Standortvorteile entschieden und werden zahlreiche Arbeitsplätze in unsere Stadt bringen.“

Weitere Unternehmen werden folgen“, freut sich Olfens Bürgermeister Wilhelm Sendermann und betont:

„Die Wertschöpfung vor Ort ist das Entscheidende. Wir haben das Gewerbegebiet Ost II geplant und für die Umsetzung intensiv und erfolgreich nach Akteuren gesucht, die zu Olfen passen. Die Entwicklung und auch die Erhaltung von Arbeitsplätzen haben dabei oberste Priorität.“

Wolfhelschule zur „Zweitzeugen“-Schule ernannt

Holocaust-Überlebende lassen durch ihre persönlichen Erzählungen und individuellen Geschichten unsere Vergangenheit lebendig werden. Um diese Erinnerungen aufrecht zu erhalten, wenn die Zeitzeugen bald nicht mehr da sind, gibt es an der Wolfhelschule das Zweitzeugen-Projekt.

Opfern des Holocaust gedenken

Bereits vor drei Jahren hat sich die Wolfhelschule auf den Weg gemacht, der Erinnerungskultur im Rahmen der geistes- und gesellschaftswissenschaftlichen Bildung einen höheren Stellenwert einzuräumen. Aus diesem Anlass hat die Wolfhelschule in diesem Jahr am 27. Januar im Forum

der Gesamtschule zu einer Gedenkfeier eingeladen, um am 75. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau den Opfern des Holocaust zu gedenken.

Lebensgeschichten weitertragen

In diesem Zusammenhang haben Herr Horstmann und Frau Bildheim von der Wolfhelschule erneut das „Zweitzeugen“-Projekt von Heimatsucher e.V. an der Schule durchgeführt. Der Verein hat es sich zum Ziel gesetzt, die Lebensgeschichten von Holocaust-Überlebenden, die aus Gründen des Alters nicht mehr in der Lage sind, selbst über ihre Schicksale zu berichten, weiterzutragen. Hierzu bilden

geschulte Vereinsmitgliederinnen Schülerinnen und Schüler an vielen Schulen in ganz Deutschland zu sogenannten „Zweitzeugen“ aus, die ihrerseits wiederum Multiplikatoren für andere Lernende sind.

Langfristiger Kooperationsvertrag

Besonders in diesem Jahr ist, dass aufgrund großzügiger Förderung seitens des Fördervereins der Wolfhelschule und der Sparkasse in Olfen ein langfristiger Kooperationsvertrag mit den Heimatsuchern eingegangen werden kann. Vanessa Eisenhardt von Heimatsucher e. V. überreichte im Forum der Schule die offizielle Ernennung zur „Zweitzeugen“-Schule.

Gedenkfeier im Forum der Schule

Eingebettet wurde diese Übergabe in eine Gedenkfeier im Forum der Wolfhelschule. Hier präsentierte eine Schülerinnengruppe des Jg. 10 Arbeitsergebnisse zum jüdischen Leben in Olfen. Danach wurde in einer Fotopräsentation die Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz von drei Schülerinnen der Q2 reflektiert.

Die Schülerinnen und Schüler der Q1, die im Rahmen von drei Workshops im letzten Schulhalbjahr zu „Zweitzeugen“ ausgebildet wurden, stellten im Anschluss eine eigenständig kon-

zipierte Plakatausstellung zu den Biographien von Holocaust-Überlebenden vor, führten die Gäste durch diese Ausstellung und präsentierten die von ihnen erarbeiteten Lebensgeschichten. Eine wichtige und berührende Veranstaltung, um junge Menschen zu

erreichen und sie zu veranlassen, Verantwortung zu übernehmen und neue Wege zu beschreiten, damit die Erinnerungen der Holocaust-Überlebenden nie in Vergessenheit geraten.

Wolfhelschule



Im Rahmen einer Gedenkfeier wurde die Wolfhelschule vom Verein „Heimatsucher“ offiziell zur „Zweitzeugen“-Schule ernannt.

Wohnmobilstellplatz in konkreter Planung Investor und Betreiber gefunden

Ein Stellplatz für Wohnmobile mit sanitären Anlagen, Stromanschlüssen und einer kleinen Gastronomie. So der Wunsch der Politik für den Bereich zwischen dem Naturbad und der Kökelsumer Straße.

Gastronomie und Toiletten

„Wir haben einen Investor und Betreiber gefunden, der jetzt dem Bauausschuss erste Ideen für eine konkrete Planung vorgelegt hat“, so Stadtplaner Christopher Schmalenbeck. Der vorgesehene Platz soll eingefriedet werden und einer noch festzulegenden Anzahl von Wohnmobilen komfortablen Raum bieten. Eine kleine Gastronomie und die Toiletten innerhalb der vorgesehenen sanitären Anlagen könnten auch den Besuchern des Wasserspielplatzes, Wanderern und Radfahrern zur Verfügung stehen.

„Es sind erste Pläne, die noch konkretisiert werden müssen. Außerdem muss der Bebauungsplan geändert werden“, so Schmalenbeck. Der jetzige Bebauungsplan sieht nämlich noch einen großen Campingplatz vor, der aber mittlerweile von der Politik nicht mehr gewünscht ist.

Übernachtungsmöglichkeiten

„Wir sehen dort eher moderate Möglichkeiten für die immer häufiger genutzten Wohnmobile und evtl. die Errichtung eines kleinen Hotels.“ Grundsätzlich waren die Ausschussmitglieder von den Vorschlägen des Investors angetan. „Jetzt geht es an die konkrete Planung, um spätestens 2021 mit den Umsetzungen beginnen zu können. Wir sind sicher, dass dieses neue Angebot von vielen Nutzern angenommen werden wird“, betont Schmalenbeck.



Kathrin Krampe Jörg Mengelkamp Katharina Höring

www.voba-immo-direkt.de

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Wir finden den passenden Käufer für Sie!

Fon 02591 232 10542
info@voba-immo-direkt.de



Volksbank Immobilien
Lüdinghausen – Olfen GmbH

Bald wieder Taxifahrten innerhalb Olfens möglich Pilotprojekt soll Abhilfe schaffen

Seit zwei Jahren gilt in Olfen: Wer ein Taxi für innerstädtische Fahrten sucht, der muss viel Geld bezahlen. Der Grund dafür: Nach Schließung des letzten Taxiunternehmens Olfens müssen Taxis aus den Nachbarstädten gerufen werden. Die Anfahrt zahlt der Kunde mit.

Eine Änderung wäre nur in Sicht, wenn sich ein neues Taxiunternehmen ansiedeln würde, denn laut Vorgabe der Straßenverkehrsbehörde des Kreises Coesfeld darf nur ein Taxiunternehmen mit Betriebssitz in dieser Stadt nach gesetzlicher Vorgabe auch entsprechend abrechnen. Auswärtige Unternehmen sind demnach sogar verpflichtet, die Anfahrt zu berechnen.

„Eine Stadt in der Größe von Olfen ohne Taxiunternehmen ist ein Zustand, den wir auf Dauer nicht hinnehmen wollten“, so Bürgermeister Sendermann. Gespräche mit verschiedenen Unternehmen bzgl. einer Ansiedlung seien bisher gescheitert, weshalb Sendermann persönlich viele weitere Gespräche in anderen Richtungen geführt hat.

Jetzt ist eine Lösung in Sicht: In einem Pilotprojekt wird das Taxiunternehmen Nee aus Lüdinghausen seinen Betriebssitz auf Olfen ausweiten und kann damit hiesige Bürger innerhalb Olfens auch ohne Berechnung der Anfahrt fahren.

„Das Taxiunternehmen Nee hat sich zur Durchführung dieses Pilotprojektes bereit erklärt. Bleibt abzuwarten, wie die Olfener das Angebot annehmen, denn natürlich muss am Ende des Tages eine Wirtschaftlichkeit für das Taxi-Unternehmen dabei herauskommen.“



Die Preisträger des Umweltpreises 2019 bei der Vergabe im Bürgerhaus der Stadt Olfen.

Umwelt- und Klimaschutz liegt in Olfen im Fokus Umweltpreis 2019 vergeben

„Für Olfen und die Olfener Bürger/innen steht der Umwelt- und Klimaschutz seit vielen Jahren im Fokus verschiedener Aktivitäten. Während die Stadt u.a. mit Bürgerwindpark, Solaranlagen, Blockheizkraftwerken und jetzt auch mit der Umstellung der gesamten Olfener Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchtkörper mehr als nur Akzente setzt, sind es vor allem auch die Bürgerinnen und Bürger, die mit vielen Herzensprojekten das sensible und zukunftsichtige Thema unterstützen. Wer sich in Olfen mit offenen Augen und Ohren umschaute, der findet schnell eine Auswahl an Menschen, die für ihr Tun den jährlich ausgeschriebenen Umweltpreis der Stadt Olfen verdient haben.“

Bürgermeister Wilhelm Sendermann freute sich deshalb besonders darüber, dass die GENREO - Gesellschaft zur Nutzung regenerativer Energien in Olfen als ein Zusammenschluss der Gelsenwasser AG und der Stadt Olfen – jetzt wieder Preisgelder in Höhe von jeweils 333,00 Euro zur Verfügung gestellt hat, um die drei ausgewählten Preisträger auch finanziell in ihrem Bemühen zu unterstützen. „Wir sind stolz auf das ehrenamtliche Engagement in Olfen in Sachen Klima- und Umweltschutz und werden die jährliche Preisvergabe auch in Zukunft beibehalten“, so Dirk Wessling als Geschäftsführer der GENREO.

Drei Preisträger ausgezeichnet

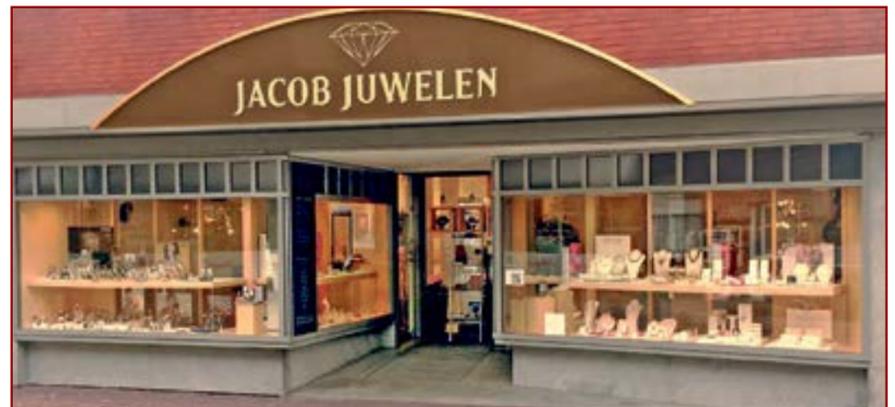
Dann war es aber Zeit, sich den wichtigsten Personen beim Empfang im Bürgerhaus zu widmen: Den Preisträgern, die ganz unterschiedliche aber gleichsam wichtige Dinge angestoßen und teilweise seit Jahrzehnten begleitet haben.

Wilhelm Pöter ist einer der Menschen, die einfach tun, statt zu zögern. Im Hitzesommer 2019 beobachtete er die Bemühungen des Bauhofes, alle Bäume entsprechend mit Wasser zu versorgen, damit diese nicht absterben und schließlich gefällt werden müssen. Eine Anfrage beim Bürgermeister und schon konnte es losgehen: Wilhelm Pöter nutzte seinen Trecker, ihm wurden Wasserbehälter zur Verfügung gestellt und damit beteiligte er sich wochenlang erfolgreich an der Rettung der Bäume an der Alten Fahrt des Dortmund-Ems-Kanals.

Manfred Keuper lebt seit vielen Jahren im Walddorf „Gut Eversum“, wo ihm die Natur besonders wichtig ist. Damit der anfallende Müll bei 600 Wohnhäusern und vielen Besuchern zu keinem Problem wird, ist er seit 22 Jahren ehrenamtlicher Teamleiter am dortigen Wertstoffhof. „Eine ordnungsgemäße Müllentsorgung ist für die Umwelt von besonderer Bedeutung, um eine ökologische Abfallwirtschaft zu stärken“, betont Keuper und will deshalb auch in Zukunft drei Mal in der Woche im Eversumer Park ehrenamtlich unterwegs sein und den Müllplatz organisieren.

Für den dritten Preis wurde die **Schülerinitiative „Wir geben Bienen ein Zuhause“** der Wolfhelmgesamtschule Olfen ausgewählt. Im Zusammenhang von Planungen des Schulhofausschusses zur Säuberung, Renovierung und Weiterentwicklung der Schulhöfe entstand im März 2019 die Idee, den schuleigen Innenhof näher mit der Natur zu verbinden. Es folgte eine Neugestaltung des Innenhofes mit dem Bau eines Bienenhotels und der Pflanzung und Aussaat von zahlreichen Blütenpflanzen. Mehr als 20% des Innenhofes wurden so zum Lebensraum für eine Vielzahl von Insekten. „In Zukunft planen wir weitere Insektenhäuser zu errichten und die Blumenwiese mit weiteren Pflanzen anzureichern, die besonders in der mageren Jahreszeit (Herbst) Blüten tragen und somit den Insekten wichtige Nahrungsquellen bieten. Während der Schulzeit und im Rahmen von naturwissenschaftlichem Unterricht steht uns Schülerinnen und Schülern der Innenhof für weitere Beobachtungen zu Verfügung“, betonte die jugendliche Arbeitsgruppe bei der Preisverleihung.

„Wir sind in jedem Jahr wieder begeistert von den vielen kleinen und großen Initiativen, die in Sachen Klima- und Naturschutz in Olfen von Jung und Alt ins Leben gerufen werden oder sogar von einer zur anderen Generation weitergegeben werden. So werden wir gemeinsam auch in Zukunft für ein lebenswertes Olfen stehen“, so die Klimaschutzbeauftragte der Stadt Olfen Sarah Ludwiczak.



Uhren · Schmuck **JACOB JUWELEN** Gold · Silber

Wir verfügen über eine große Auswahl an Schmuck, Uhren und Trauringen diverser Marken. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich fachmännisch beraten.

Gold- und Silberankauf

Wir beraten Sie gerne persönlich.
Direkte Geldauszahlung.

- Altgold
- Schmuck
- Goldmünzen
- Krügergold
- Bruchgold
- Zahngold
- Goldreste
- Feingold
- Silberschmuck
- Silberbarren
- Silbermünzen
- Altsilber
- Bruchsilber
- Silberbestecke
- Tafelsilber

Tel.: 02595 3878379

Jacob Juwelen

Kirchstr. 9
59399 Olfen
Tel.: 02595 3878379
olfen@jacob-juwelen.de

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr. 9.30 Uhr - 13.00 Uhr
14.30 Uhr - 18.00 Uhr
Sa. 9.30 Uhr - 13.00 Uhr

Jacob Juwelen

Mühlenstraße 26
59348 Lüdinghausen
Tel.: 02591 9474911
info@jacob-juwelen.de

Jacob Juwelen

Steinstr. 22
59368 Werne
Tel.: 02389 4026637
werne@jacob-juwelen.de

Ihre Rechtsanwälte



Matthias Rogge
Rechtsanwalt a.D.
Notar a.D.

Matthias Gießler
Rechtsanwalt und Notar

Benedikt Sander
Rechtsanwalt

Gießler & Sander
Rechtsanwälte & Notar

Bilholtstraße 38, 59399 Olfen
Telefon: 02595-3055, Fax: 02595-9403
E-Mail: info@giessler-sander.de

**AUS Olfen
FÜR Olfen**

OlfenKOM
Ihr Anschluss an die Zukunft

- Glasfaseranschluss durch modernste Fibre-To-The-Home Technik (FTTH).
- Individuelle Tarife nach Bedarf ab 29,90 Euro
- Gebuchte Geschwindigkeit wird garantiert
- 360 Fernsehprogramme für nur 5,95 Euro zusätzlich
- Unkomplizierter Anschluss mit Beratung vor Ort
- Persönliche und schnelle Kundenbetreuung ohne Hotline

Kundencenter der Olfenkom

Unser Team steht für persönliche Beratung in Sachen schnelles Internet. Besuchen Sie uns doch mal in unserem Kundencenter in der Dompassage, Kirchstr. 10 in Olfen.

Sie finden uns dort in den Räumlichkeiten zusammen mit der Post.



Wir sind persönlich für Sie da:

Montag bis Donnerstag von 14:00 - 17:00 Uhr und Freitag von 10:00 - 12:30 Uhr.
Termine außerhalb der Geschäftszeiten können unter Tel.: 02595-1313 vereinbart werden.
www.olfenkom.de

Dienstleistung für den Bürger ist das A und O

Der Fachbereich 3: „An uns kommt kaum einer vorbei“

Ob man sich das „Ja“-Wort geben will, etwas verloren gegangen ist, man einfach Informationen braucht oder sich gar ein Knöllchen eingefangen hat: Kaum ein Bürger, der nicht die Mitarbeiter/innen des Fachbereichs 3 - Bürgerbüro, Sicherheit und Ordnung - schon kennen gelernt hat.

Immer ein offenes Ohr

„Unser Aufgabengebiet ist sehr umfangreich und auf Dienstleistung ausgerichtet. Dabei ist uns allen immer wichtig, ein offenes Ohr für die Bürgerinnen und Bürger und deren Anliegen zu haben“, beschreibt Thorsten Cornels als Leiter des Fachbereichs 3 das Ansinnen. Er selbst ist neu in Olfen und hat schnell festgestellt: „In manchen Dingen gehen die Uhren hier noch anders. Kaum, dass ich in Olfen angefangen habe, stand der Karneval vor der Tür. Ich bin heute noch beeindruckt, wie friedlich und entspannt so viele Menschen gemeinsam feiern können und wie gut die Zusammenarbeit bei solchen Großveranstaltungen funktioniert.“ Schließlich ist sein Fachbereich auch für die Schaffung der Rahmenbedingungen dieser und aller anderen öffentlichen Veranstaltungen zuständig. Dazu gehören Genehmigungen, Sicherheitskonzepte, Sperrungen und dabei enge Zusammenarbeit mit z.B. Polizei und DRK. „Ich habe vorher im Ordnungsamt Marl gearbeitet und fühle mich deshalb hier manchmal wie

Persönliche Geschichten

Gleich neben dem Empfang sind Marianne Müller und Kristina Pfeiffer im Bürgerbüro für ein breites Spektrum an Aufgaben zuständig. Darunter auch das Ausstellen von Personalausweisen, Reisepässen, Führungszeugnissen, An- und Abmelden des Wohnsitzes. „Diese Bereiche sind sehr persönlich und hier erzählen Bürger auch oftmals sehr interessante, fröhliche, aber manchmal auch traurige Geschichten rund um ihr Leben“, weiß Marianne Müller zu berichten.

Ebenfalls dem Fachbereich 3 unterstellt ist der Bereich Ordnung. Hier ist Christopher Hölscher für die Bereiche Feuerwehr, Landeshundegesetz und Hundeanmeldung, Ruhender Verkehr und Sondernutzungen zuständig. Selbst in der freiwilligen Feuerwehr tätig, ist er für die Beschaffung von Material und Fahrzeugen, die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes, für die Abrechnung für kostenpflichtige Einsätze und die Feuerwehrsatzung verantwortlich und ist Ansprechpartner für die Kameraden der freiwilligen Feuerwehr. In Sachen „Sondernutzung von öffentlichen Flächen“ ist Christopher Hölscher ebenfalls Ansprechpartner. „Wer eine Veranstaltung privat oder geschäftlich auf öffentlicher Fläche plant oder für einen Umbau z.B. einen Container auf einer Straße oder einem Fußweg ab-



Das Team vom Fachbereich 3: v.l. Petra Waldner, Hartmut Lux, Melanie Lau, Marianne Müller, Thorsten Cornels, Manuela Kraatz, Kristina Pfeiffer, Christopher Hölscher und Dimitri Dinges.

gestellt werden. Und das vergisst der ein oder andere Autofahrer schon einmal.“ Zu Hartmut Lux Aufgaben gehören aber in enger Zusammenarbeit mit dem Bürgerbüro auch Wohnortüberprüfungen und Ermittlungsdienste. „Ich bin seit 20 Jahren für die Stadt Olfen tätig, kenne viele Menschen hier und bin glücklich, dass hier konstruktive Gespräche in den meisten Fällen einfach dazu gehören und beide Seiten weiterbringen.“

Dimitri Dinges ist neu im Fachbereich 3 und hier zusammen mit Christopher Hölscher u.a. für das Fundbüro zuständig. Darüber hinaus kümmert er sich um unterschiedliche Ordnungsangelegenheiten wie die Anleinplicht von Hunden, die illegale Entsorgung von Müll oder andere Verstöße, die geahndet werden. Aber auch die Anmeldung eines Osterfeuers und das Schiedsmannwesen liegen in seinem Ressort.

Standesamt in Männerhand

Im Bereich Standesamt ist er verantwortlich für das Geburten, Ehe- und Sterberegister, Eheschließungszeugnisse, Namensänderungen und Vaterschaftsanerkennungen. Ab dem Sommer wird er aber noch eine ganz andere Aufgabe übernehmen, auf die er sich sehr freut: „Bis jetzt leiste ich nur die Vorarbeiten für eine Trauung. Dann bin ich vollwertiger Standesbeamter und darf auch Trauungen hier in Olfen vornehmen.“ Damit ist er nach Thorsten Cornels, Jochen Wigger und Dieter Overes der vierte Mann im Haus, der die Ja-Worte der Paare beurkunden darf. „Hochzeiten in Olfen liegen seitens des Standesamtes fest in Männerhand“, lacht Dimitri Dinges.

Olfen in Bewegung bringen

Melanie Lau bringt im wahrsten Sinne des Wortes einiges in Bewegung, denn ihr unterstehen als Mobilitätsbeauftragte der Stadt Olfen viele Projekte, die etwas mit Auto-, Rad- und Busverkehr in unserer Stadt zu tun haben. „Der Radverkehr in Olfen wird immer wichtiger und wird in vielen Teilen gefördert und weiterentwickelt. Dazu gehört ein Radver-

kehrskonzept, der nun fertig gestellte Ausbau des Mobilpunktes und die Förderung des Radverkehrs mit Aktionen wie dem jährlichen „Stadtradeln“, beschreibt Melanie Lau. Darüber hinaus ist sie Vertreterin der Geschäftsführung des Bürgerbusvereins, zuständig für Fragen des hiesigen Schülerbusverkehrs und Konzepte für die Verkehrssicherheit der Schülerinnen und Schüler der Stadt.

„Es würde den Rahmen sprengen, hier alle Tätigkeitsfelder unseres Fachbereiches zu beschreiben. Wer sich weiter interessiert, der findet auf der Homepage unter www.olfen.de.

de alle Bereiche einzeln aufgelistet“, erläutert Fachbereichsleiter Thorsten Cornels für den persönlich der Aufgabenbereich „Wahlen“ derzeit Priorität hat. „Für die Kommunalwahl im September gibt es eine Menge vorzubereiten.“

Es macht Spaß, für die Olfener da zu sein

Doch egal, welche Schwerpunkte bei der Arbeit der insgesamt neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf dem Schreibtisch liegen. In einem sind sich alle einig: „Es macht Spaß, für die Olfener da zu sein und sie in ihren Anliegen zu unterstützen.“



Erste Ansprechpartnerinnen am Empfang: Petra Waldner und Manuela Kraatz.

auf einer Insel der Glückseligkeit. Die Menschen kümmern sich umeinander, die soziale Kontrolle ist hoch und das gemeinsame Ansinnen nach friedlichem Umgang miteinander ist sehr ausgeprägt. Da fühlt man sich wohl.“

Erste Ansprechpartnerinnen

Doch der Reihe nach. Den ersten Eindruck aus dem Fachbereich 3 bekommen die Besucher gleich am Empfang des Rathauses. Hier sind Manuela Kraatz und Petra Waldner nicht nur erste Ansprechpartnerinnen für alle Fragen und Kontaktvermittler, sondern verkaufen Karten für Veranstaltungen sowie RVM-Bus-Fahrkarten, organisieren den E-Bike-Verleih, geben Info-Material jeglicher Art heraus, organisieren den internen und externen Postversand des Rathauses und bearbeiten KFZ-Abmeldungen.

stellen möchte, der benötigt eine Genehmigung.“

Keine kostenpflichtigen Parkplätze

Ein weiterer Schwerpunkt seiner Arbeit ist das Thema Hunde, von denen es derzeit 1.572 kleine und große Exemplare in Olfen gibt, wobei die „großen“ bzw. „als gefährlich geltenden“ Hunde angemeldet und registriert werden müssen. Das Thema „Ruhender Verkehr“, zu dem straßenverkehrsrechtliche Angelegenheiten und auch die Beschilderung auf städtischen Straßen gehört, betreut er im Innendienst. Den Außendienst hat hier Hartmut Lux unter sich, den viele, die schon einmal ein Knöllchen bekommen haben, kennen. „In Olfen gibt es ja keine kostenpflichtigen Parkplätze. An vielen Stellen muss aber eine Parkscheibe für 2 Stunden Parkzeit ein-

Steverauenfest am 7. Juni 2020

Informationen, Unterhaltung, Kulinarisches

In diesem Sommer ist es soweit: Die Stadt Olfen lädt in Zusammenarbeit mit dem Hof Schulze Kökelsum wieder zum Steverauenfest ein.

„Wir versprechen wieder einen spannenden, informativen, kurzweiligen und kulinarischen Tag rund um die Steverau und den Hof Schulze Kökelsum“, so die Organisatorinnen Eva Hubert von der Stadt Olfen und Gaby Wiefel-Keysberg.

Planwagenfahrten, Radtouren, Wanderungen und mehr

Zugesagt haben bereits die Landfrauen, die wieder ein großes Kuchenangebot parat halten werden, verschiedene Vereine wie der Landwirtschaftliche Ortsverein, der Kunst- und Kulturverein, der Olfener Fischereiverein, der ADFC sowie zahlreiche Aussteller im Bereich „Kunsthändlermarkt“ und die mobile Band „Lippetaler Minirock“. Besonders lecker wird es wieder bei einem Burger aus Fleisch eines Steverauen-Heckrindes.

„Wir freuen uns auf ein Familienfest mit Planwagenfahrten, geführten Wanderungen und Radtouren, vielen Köstlichkeiten und Attraktionen für Kinder“, so die Organisatorinnen. Als Ausklang wird es auch in diesem

Jahr wieder eine Extraportion Musik geben. Der in Olfen wohlbekannte Musiker Acki Löbbecke erwartet alle Gäste ab 17 Uhr am Lagerfeuer an der Kökelsumer Brücke, wo Gitarrenspiel und Gesang den Ausklang des Abends bilden werden. Beginn des Steverauenfestes ist um 10 Uhr. Der Eintritt ist wie immer frei.

Weitere Informationen gibt es in unserer nächsten Ausgabe des „Olfener Amtsblatt.“



Wieder zu Gast auf dem Steverauenfest: Die Band „Lippetaler Minirock“.





Raiffeisen-Markt

Wir leben Nähe!



Ihr Raiffeisen-Markt Olfen

Olfen, Robert-Bosch-Str. 1
Raiffeisen Lüdinghausen eG, Firmensitz: Robert-Bosch-Str. 1, 59399 Olfen

Amtliche Bekanntmachungen



Bekanntmachung

der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 „Lüdinghauser Straße“.

Der Rat der Stadt Olfen hat in seiner Sitzung am 17.12.2019 die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 „Lüdinghauser Straße“ mit beigefügter Begründung gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Das Plangebiet umfasst eine bislang unbebaute Wiese zwischen der Alten Fahrt und der Lüdinghauser Straße und ist in der beiliegenden Übersichtskarte durch Umrandung gekennzeichnet.

Der Bebauungsplan wird ab sofort mit Begründung und zusammenfassender Erklärung im Rathaus der Stadt Olfen, Kirchstr. 5, Zimmer 18/19, 59399 Olfen, während der allgemeinen Öffnungszeiten, zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Der Beschluss der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 „Lüdinghauser Straße“ wird hiermit gem. § 10 Abs. 3 BauGB öffentlich bekannt gemacht. Gem. § 2 Abs. 3 der Bekanntmachungsverordnung NRW (BekanntmVO) wird bestätigt, dass der Wortlaut der Satzung mit dem Beschluss des Rates übereinstimmt und dass gemäß § 2 Absatz 1 und 2 BekanntmVO verfahren worden ist.

Hinweis gemäß § 44 Abs. 5 BauGB bezüglich der Geltendmachung von Entschädigungsansprüchen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3

Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie deren Erlöschen wird hingewiesen:

Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei der Stadt Olfen beantragt.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Hinweis gemäß § 215 Abs. 2 BauGB bezüglich der Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften.

Es wird darauf hingewiesen, dass gem. § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb

eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Stadt Olfen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Hinweis gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) bezüglich der Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GO NRW gegen den Bebauungsplan nach Ablauf eines Jahres seit seiner Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

a. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

b. der Bebauungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c. der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Olfen vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 „Lüdinghauser Straße“ in Kraft.

Olfen, 21.01.2020

Wilhelm Sendermann, Bürgermeister

Bekanntmachung

über die Einteilung des Wahlgebietes der Stadt Olfen in Wahlbezirke für die Kommunalwahl 2020.

Gemäß § 6 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (KWahlG) in Verbindung mit § 3 Ziffer 3 der Kommunalwahlordnung in den zurzeit gültigen Fassungen mache ich hiermit öffentlich bekannt:

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung vom 14.01.2020 das Wahlgebiet der Stadt Olfen für die Kommunalwahl 2020 in 16 Wahlbezirke einge-

teilt. Die Abgrenzung ergibt sich aus den Listen, die in den Aushangkästen im Ortsteil Olfen (Passage zwischen Kirchstr. 2 und 4) und im Ortsteil Vinnum (Hauptstr. gegenüber der Kirche) eingesehen werden können.

Olfen, 21.01.2020
Der Wahlleiter

Wilhelm Sendermann, Bürgermeister

2. Allgemeine Bürgerinformationsveranstaltung

Termin 10. Juni jetzt schon vormerken!

Nach der erfolgreichen Erstveranstaltung im vergangenen Jahr, lädt die Stadt Olfen auch 2020 wieder zu einer allgemeinen Bürgerinformationsveranstaltung in die Stadthalle ein. Termin ist der 10. Juni um 18.30 Uhr.

„Wir haben viele positive Rückmeldungen auf diese Art der Bürgerinformation bekommen und dem Wunsch nach einer Wiederholung kommen wir gerne nach“, so Bürgermeister Sendermann. Auch diesmal werden die einzelnen Fachbereichsleiter aktuelle Informationen zu laufenden und auch geplanten Projekten geben.

„Nach den Erfahrungen des vergangenen Jahres werden die Bürger noch mehr Zeit und damit Gelegenheit bekommen, zu ihren Wunschthemen Informationen aus erster Hand einzuholen. Im offiziellen Teil, aber auch in anschließenden Gesprächsrunden in lockerer Atmosphäre.“

„Ein Abend für jeden, um Themen vorzuschlagen, gezielt Lob, konstruktive Kritik und auch eigene Ideen anzubringen und mit den Mitarbeiter/innen der Stadt aber auch mit anderen Besuchern zu diskutieren.“ Moderiert wird die Veranstaltung wieder von Radio-Kiepenkerl-Moderator Phillip Böckmann.

Damit Sie wissen, was wir für Sie tun können.



Dr. med. dent.
Katharina Droste

Dr. med. dent.
Andrea Melchheier

Die ganze Vielfalt der Zahnmedizin in Olfen. Wir machen Ihre Zähne nicht nur gesund, sondern auch strahlend schön!

Unser Leistungsspektrum für Ihre Mundgesundheit ist umfangreich. Die Sammlung an Fachbegriffen deshalb auch. Uns ist wichtig, dass Sie genau verstehen, was wir für Sie tun können. Ein Grund für uns, Ihnen unsere Tätigkeitsbereiche einmal vorzustellen.

Diesmal: Ästhetische Zahnheilkunde – Zahnersatz

Gesunde und schöne Zähne tragen in hohem Maße zu einer positiven Ausstrahlung bei und sind unbewusst für Sympathie und Attraktivität verantwortlich.

Wünschen Sie sich schöne und weiße Zähne? Die ästhetische Zahnheilkunde macht es möglich. Ob Sie nun

Ihre Zähne aufhellen oder korrigieren lassen möchten oder eine Krone, Brücke oder Zahnprothese benötigen, die Zahnästhetik in der Praxis 2Stromland bietet Ihnen zahlreiche Möglichkeiten. Dabei ist es uns wichtig, dass Ihr Zahnersatz lange funktionstüchtig bleibt. Deshalb setzen wir auf hochwertigen Zahnersatz, den wir in lokalen und hoch qualifizierten Laboren fertigen lassen.

- Bleaching - strahlend schöne Zähne
- Veneers - Frontzahndefekte korrigieren
- (Voll)keramische Brücken und Kronen
- Keramikinlays - Rekonstruktion der Zähne
- Kompositfüllungen - ästhetische Versorgung des Zahnes

Schauen Sie vorbei und tun sich und Ihren Zähnen etwas Gutes!

Ihr Team der Praxis 2Stromland!

Zahnarztpraxis 2Stromland: Alles unter einem Dach.



Zur Geest 15, 59399 Olfen
Telefon: 02595 7500
www.praxis-2stromland.de



ANSTÄNDIGE
BERATUNG RUND
UMS RADELN



WWW.2RADSEIDEL.DE

UNSERE HIGHLIGHTS DER MARKE
FLYER AB SOFORT VERFÜGBAR:

FLYER Upstreet1



ab 151,70€ ab 3.499 €
Beispiel für 24 Monatsraten*

FLYER Upstreet5



ab 186,40€ ab 4.299 €
Beispiel für 24 Monatsraten*

Alle hochwertigen Fahrräder und E-Bikes bekommen Sie bei uns auch als Leasing- oder Finanzierungsangebot und mit Rundumschutz zu Top-Konditionen. *Rechenbeispiel für 24 Monate gemäß aktueller Zinskonditionen. Änderungen vorbehalten. Alle Abbildungen ähnlich.

NEU:
GEBRAUCHT-
RADBÖRSE

Ab SOFORT können

Sie an jedem LETZTEN

SAMSTAG IM MONAT

zwischen 10 und 12 Uhr

bei uns in DÜLMEN

Ihre GEBRAUCHTRAD

KAUFEN / VERKAUFEN.

Keine Anmeldung

erforderlich. Verkäufer

müssen vor Ort bleiben.

NICHTS VERSCHWENDEN,

WIEDER VERWENDEN!

Zur Geest 4
59399 Olfen
T 02595 384-8080

Mo/Di/Do/Fr 9 bis 18 Uhr
Sa 9 bis 13 Uhr
Mittwoch geschlossen

Telgenkamp 8
48249 Dülmen
T 02594 3687

Mo-Fr 9 bis 18 Uhr
Sa 9 bis 14 Uhr

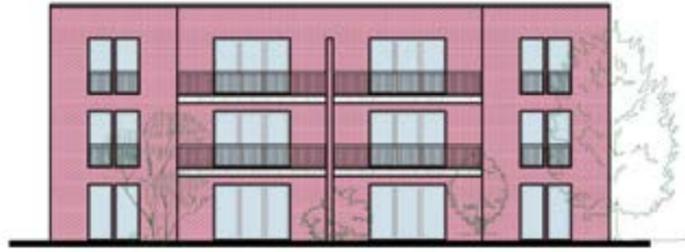
Mehrfamilienhäuser Baugebiet Ächterheide: Politik schafft Voraussetzung für Baubeginn ab Sommer

Ab dem Sommer kann es von Seiten der Stadt losgehen: Die Rede ist vom Bau der geplanten Mehrfamilienhäuser auf dem entsprechenden 7.500 m² großen Grundstück im Baugebiet Ächterheide. „Wir sind dabei, den Bebauungsplan hinsichtlich der Verkehrsfläche und der Baugrenzen anzupassen. Dann ist der Investor am Zug, um mit dem Bau der insgesamt acht Gebäude und damit 50 bis 60 Wohneinheiten zu beginnen. Mit einer maximalen Firsthöhe von 11,50 Meter werden die Gebäude dreigeschossig rot verlinkert Zug um Zug errichtet, die dann den zahlreichen Interessenten nach Wohnraum in Olfen Eigentumswohnungen und Mietwohnungen

(darunter auch geförderter Mietraum) verschiedener Größen bieten.

„Die Wohngebäude werden qualitativ hochwertig und in der Gestaltung homogen errichtet. Dies war mög-

lich, weil es sich um einen einzigen Investor handelt. Bei den Planungen zu diesem Quartier war auch der Gestaltungsbeirat der Stadt Olfen involviert. Uns war es wichtig, dass sich der gesamte Bereich - wie bei anderen großen Bauvorhaben in dieser Stadt - in das vorhandene Gebiet optisch einpasst“, so Bürgermeister Sendermann.



„Münsterland-Express“ geht im Sommer an den Start

Mit dem Bus von Olfen nach Münster in unter 1 Stunde. Das ist das Ziel, dass durch den Einsatz des sogenannten „Münsterland-Express“ ab dem Sommer dieses Jahres erreicht werden soll.

Damit soll für Pendler, aber auch für alle anderen Nutzer, der Weg nach Münster ohne Auto attraktiver werden. Die Linie mit dem Namen MX 90 soll das Angebot der bereits bestehenden Schnellbuslinie S90 ergänzen. Kürzer wird die Fahrzeit, weil der MX 90 dann nur noch wenige Haltestellen anfährt. In Olfen kann man nur an der Stadthalle am neuen Mobilpunkt zusteigen.

Während der Bus zwischen Lüdinghausen und Olfen stündlich verkehren soll, ist für die Strecke zwischen Lüdinghausen und Münster eine halbstündliche Taktung zwischen 6 und



20 Uhr vorgesehen. Laut RVM handelt es sich bei dem Einsatz des Münsterland-Expresses um ein Modell-Vorhaben. Linienführung und Fahrtaktungen seien als erste Konzepte anzusehen, die sich am erwarteten Fahrgastaufkommen orientieren und noch nicht endgültig durchdekliniert seien. Während der Münsterland-Express in Olfen endet, bleibt die Schnellbusstrecke der S90 nach Datteln als direkte Umsteige Verbindung bestehen.

Rettungswagen jetzt 24 Stunden in Olfen stationiert

Diskussionen über Grundstück für neue Rettungswache

Das sind gute Nachrichten für alle Bürger/innen der Stadt: Der Kreistag hat sich nach einer entsprechenden Testphase in Olfen und Seppenrade für Olfen als dauerhaften Standort für den RTW Lüdinghausen II entschieden. Damit sind seit Anfang des Jahres Rettungswagen und Crew 24 Stunden täglich in der Steverstadt stationiert. „Wir freuen uns im Sinne unserer Bürger/innen sehr über diese Entscheidung. Seit vielen Jahren gibt es immer wieder Diskussionen darüber, dass sich die immer mehr wachsende Stadt Olfen in Sachen Rettungsdienst an den Standorten der Nachbarstädte orientieren muss und damit nicht selten die Anfahrtszeiten im Notfall zu lange dauern. Diese Zeiten sind damit im wahrsten Sinne des Wortes vorbei. Schnelle Hilfe garantiert. Aber mit dieser Entscheidung für den Standort Olfen muss

sich auch dringend etwas am derzeitigen Provisorium ändern, denn die Unterbringung der Rettungsanitäter im Bauhof während der Testphase ist auf Dauer nicht tragbar.

Suche nach geeignetem Standort

Auf der Suche nach einem geeigneten Standort wurde als Ort für die neue Rettungswache die Integrierung in das hiesige Feuerwehrgebäude vorgeschlagen. Hier gäbe es hinsichtlich der Erreichbarkeit der örtlichen Ärzte, der innerstädtischen Erreichbarkeit bei Notfällen und der Erreichbarkeit der Nachbarstädte viele Vorteile.

Im Rahmen einer Anfrage bei der letzten Ratssitzung bzgl. dieses Vorschlags betonte Wilhelm Sendermann:

„Ich kann mir die Stationierung eines Rettungswagens inmitten der Stadt

gen, Preise und Bewegung mit viel frischer Luft! „Im vergangenen Jahr ist die Zahl der Teilnehmer zurückgegangen. Wir hoffen sehr, dass dies dem Wetter geschuldet war und jetzt wieder mehr Radfreunde in jedem Alter teilnehmen,“ so Melanie Lau von der Stadt Olfen. Die Planungen seitens der Stadt Olfen waren zum Redaktionsschluss noch nicht abgeschlossen. Aktuelle Infos gibt es unter www.olfen.de



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Anzeige

TecVis Olfen - Beratung, Verkauf und Service wieder unter einem Dach

Mit grünem Daumen und den richtigen Geräten in den Gartensommer starten

Das Frühjahr steht in den Startlöchern und Ihr Garten wartet dringend auf mehr Aufmerksamkeit?

Kein Problem. TecVis bietet für Ihre Gartenträume innovative Gartentechnik für jeden Zweck, fachliche und persönliche Beratung (auf Wunsch auch vor Ort), die Vermietung verschiedener Gartengeräte und eine Motor- und Gerätetechnik-Werkstatt, die zeitnah große und kleine Gerätschaften wieder ans Laufen bringt. Ebenfalls im Programm die Pedal-Cokarts der Firma Berg und Trampoline. „Einfach mal ausprobieren. Macht einen Riesenspaß und gibt es für jedes Alter“, ist Thomas Brockmann von der TecVis begeistert.

Große Angebotspalette und Werkstattdienst

„Unsere Produktpalette rund um die Gartenpflege reicht vom Aufsitzrasenmäher über den Mähroboter bis zur

Heckenschere. Ein umfangreiches Angebot an qualitativ hochwertigen und langlebigen Gerätschaften.“ Dabei legen die insgesamt 36 Mitarbeiter/innen Wert auf die persönliche Betreuung der Kunden von der Auswahl der Geräte über die schnelle Reparatur in der eigenen Werkstatt bis zur Ausgabe von Leihgeräten.

Abholservice

„Für kleine und große Reparaturen oder auch regelmäßige Wartungen ist die Fachwerkstatt direkt nebenan zuständig und hat mit zehn Werkstattmitarbeitern und zwei Auszubildenden immer eine Lösung parat.“ Sollte ein Kunde seinen z.B. Rasenmäher nicht selbst zur Werkstatt bringen können, bietet die TecVis innerhalb Olfens außerdem einen Abholservice an.

Ein großes Ersatzteillager sorgt dafür, dass die gängigsten Reparaturen prompt erledigt werden können.

Für den privaten Kunden genauso wie für Dienstleister.

Elektrisch in den Sommer

Zum Angebot der TecVis gehören alle gängigen Gartengeräte, die zunehmend akkubetrieben sind. Vom Freischneider über Heckenscheren bis hin zum Aufsitzrasenmäher. „Leise und umweltschonend ist hier die Devise“, so Brockmann. Ein immer beliebter werdendes Produkt ist dabei auch der Mähroboter. Hier rät Brockmann, sich rechtzeitig zu informieren und den Garten vor dem 1. Einsatz entsprechend vorzubereiten. „Für den Einsatz eines Mähroboters muss ein Begrenzungsdraht zur sicheren Steuerung verlegt werden. Auch hier stehen wir zur Beratung und auch zu Installation an der Seite der Kunden.“

Leihen statt kaufen

Für alle, die lieber leihen statt kaufen möchten, hat die TecVis ebenfalls

eine Lösung: „Manche Geräte wie z.B. Bohrgeräte, Vertikutierer oder auch einen Mini-Bagger braucht gerade der Privatkunde nur einmal im Jahr. Hier bieten wir den kostengünstigen Verleih von leistungsfähigen Profi-Geräten an.“

Motorsägenführerschein

Ein weiteres Service-Angebot der TecVis: In Zusammenarbeit mit einem staatlich geprüften Forstwart kann jeder den „Motorsägenführerschein“ machen. „Ein Angebot, das gerne genutzt wird“, freut sich Brockmann. Der nächste Termin für den Motorsägenführerschein ist am 23.10 & 24.10.2020.

Freitags in der Zeit von 13:00 Uhr – 17:00 Uhr und samstags von 8:30 Uhr – 14:00 Uhr. „Freitags findet der theoretische Teil hier im Hause statt & samstags geht es dann in die Haard,



wo dann pro Person zwei Bäume gefällt werden.“

Wer sich von den Angeboten der TecVis überzeugen will, der kann das seit Ende 2019 an der Robert-Bosch-Straße 31 tun. „Wir sind auf die gegenüberliegende Straßenseite gezogen, um wieder alle Bereiche der TecVis unter einem Dach zu haben. Das hat für uns und für die Kunden viele Vorteile.“

Beratung und Verkauf:

Robert-Bosch-Str.31, 59399 Olfen
Tel.: 02595 9692321

Weitere Infos unter www.tecvis.de



TecVis Olfen bietet eine große Palette an Produkten zur Gartenpflege. Die Akku-Technik schreitet dabei weiter voran.



Die Service-Werkstatt bietet schnelle Reparaturen für kleine und große Geräte.

Anteil erneuerbarer Energien in Olfen weit über dem Durchschnitt „Nicht reden, sondern machen!“

„Man kann viel reden und wenig tun oder aber wie in Olfen mit Substanz und Weitsicht viel bewirken und vorbildlich handeln. Denn nur die Taten zählen.“ Dr. Dirk Waider, Vorstand der Gelsenwasser AG, hatte es sich nicht nehmen lassen, den Contracting-Vertrag zum Austausch und zur Wartung der neuen LED-Straßenbeleuchtung zwischen der Gelsenwasser AG und der GENREO im Rathaus selbst zu unterzeichnen.

Austausch der Straßenbeleuchtung
Seit der Gründung der GENREO (Gesellschaft zur Nutzung REgenerativer Energie in Olfen) durch die Gelsenwasser AG und die Stadt Olfen im Jahr 2012 sind es drei Leitpunkte, die ambitioniert und erfolgreich vorangetrieben werden: Der Einsatz von Windkraft und Blockheizkraftwerken zur umweltschonenden Stromerzeugung

und jetzt die Umstellung der gesamten Olfener Straßenbeleuchtung auf LED mit einer Stromersparung von rd. 60 Prozent. Bis Ende des Sommers sollen vom Gelsenwasserstandort Lüdinghausen aus die insgesamt knapp 1.500 Leuchtenköpfe mit den energiesparenden Leuchtmitteln ausgestattet werden. „Die Investitionskosten von rd. 390.000 Euro werden sich durch die eingesparten Energiekosten amortisieren“, so Dirk Wessling von der GENREO. „Darüber hinaus haben die LED-Leuchten große Vorteile in Sachen gezielter Beleuchtung und auch in Sachen Insektenschutz durch den Verzicht von IR- und UV-Strahlung.“

Windräder haben mit ihrer Leistung Erwartungen übertroffen
„Der Anteil der erneuerbaren Energien an der Stromerzeugung lag in Deutschland 2019 bei 43 %. Die bei-

den Windräder in Olfen können rein rechnerisch den Stromverbrauch aller Bürger Olfens decken. Insofern liegt allein hier der Anteil der erneuerbaren Energien in Olfen weit über dem Durchschnitt in Deutschland“, betont Waider. „Die Windräder sind mit einer Höhe von 209 Metern weit sichtbar seit Sommer 2018 in Betrieb. Mit einer Leistung von über 15.000 Kw hat die 10 Mio. teure Investition bereits jetzt die Erwartungen übertroffen“, so Holger Zingler von der Stadt Olfen.

Blockheizkraftwerke in Olfen versorgen Schulen

Nicht für jeden sichtbar, aber ebenso umweltentlastend im Einsatz: Die Blockheizkraftwerke in Olfen. Derzeit versorgen sie die beiden Schulen und die Flüchtlingsunterkunft. Für 2020 soll das St. Vitus-Stift ebenfalls über ein BHKW versorgt werden. Nachfolgend das Naturparkhaus Steverau mit Versorgung des Kindergartens „Füchtelner Mühle“ und der angrenzenden Gastronomie.

„Der Wirkungsgrad einer solchen Anlage liegt bei über 80 Prozent. Bei Großkraftanlagen sind es lediglich 45 Prozent“, so Dr. Waider. Auch hier hätten sich also die bisherigen Investitionen von 700.000 Euro mehr als bezahlt gemacht. Für die Umwelt aber auch für das Stadtsäckel. „All diese Anlagen können auch auf Biogas umgerüstet werden und sind auch bei größeren Wohneinheiten im privaten Bereich vorstellbar“, malt Bürgermeister Sendermann ein Zukunftsbild für weitere Maßnahmen. „Wir sind noch lange nicht fertig, sondern haben noch viele Ziele.“



Dr. Dirk Waider (L.) und Bürgermeister Wilhelm Sendermann unterschreiben den Contracting-Vertrag zu Austausch und Wartung der LED-Straßenbeleuchtung.

Ausbildung und Praktika bei der Stadtverwaltung sucht Nachwuchs



Wer auf der Suche nach beruflichen Zukunftsperspektiven ist, der sollte sich dazu auch die Angebote der Stadt Olfen genauer anschauen. Als Arbeitgeber für ca. 100 Beschäftigte, darunter Beamte und Tarifbeschäftigte, gibt es hier verschiedenste Bereiche für ganz unterschiedliche Interessenslagen.

Ausbildung in vielen Bereichen

Hierzu gehört die Kernverwaltung, die mit den fünf Fachbereichen ihren Sitz im Rathaus hat. Unterteilt in „Allgemeine Verwaltung, Bildung, Freizeit und Generationen“, „Finanzen und Beteiligungen“, „Bürgerbüro, Sicherheit und Ordnung“, „Arbeit, Soziales und Integration“ und „Bauen, Planen und Umwelt“.

Übernahme nach der Ausbildung

„Die Stadt Olfen bildet seit vielen Jahren regelmäßig Verwaltungsfachangestellte aus“, so Daniela Damm als Leiterin des zuständigen Fachbereichs 1. „Die bedarfsgerechte Ausbildung mit dem Ziel, die Auszubildenden nach erfolgreicher Abschlussprüfung zu übernehmen, steht im Vordergrund.“

Wichtiger Teil des Teams

Während der Ausbildung lernen die Azubis alle Fachbereiche kennen und werden dabei von den entsprechenden Ansprechpartnern persönlich unterstützt. „Auszubildende sind für uns vollwertiger Teil des Teams und werden aktiv in die Abläufe mit eingebunden. Neben der Wissensvermittlung und Begleitung im Rahmen der Berufsausbildung freuen wir uns auch auf Ideen und Anregungen aus den Reihen der Auszubildenden. Der Blick von außen von jungen und modernen Menschen hilft uns, die sog. Betriebsblindheit zu vermeiden“, so Daniela Damm.

Das Leben und Miteinander in Olfen gestalten

Die Stadt Olfen präsentiert sich auch bei der Ausbildung junger Menschen als moderne und bürgerorientierte Verwaltung und bietet dem Nachwuchs die Chance, das Leben und Miteinander in Olfen mit zu gestalten. Dabei versteht sich die Stadt als Dienstleistungsunternehmen für Bürger, Touristen und Partner für verschiedenste Akteure z.B. im Bereich Landwirtschaft und Bildung und Freizeit und möchte diese Werte auch in der Ausbildung

vermitteln. Die technische Ausstattung und die Ausrichtung auf eine moderne, digitale und zukunftsorientierte Arbeitswelt gehören dazu. Jeder Mitarbeiter – auch in der Ausbildung – wird deshalb auch mit einem Convertible-Notebook ausgestattet.

Sprungbrett für die Karriere

„Ob als Verwaltungsfachangestellte/r oder im Rahmen eines dualen Bachelor-Studiums – wir bieten neben der Ausbildung auch ein Sprungbrett für die weitere Karriere“, erläutert Daniela Damm. Ein Weg dahin nach erfolgreicher Ausbildung ist die Weiterbildungsmöglichkeit für Verwaltungsfachangestellte zum Verwaltungsfachwirt.

Wer sich für die 3jährige Ausbildung in der Verwaltung entscheidet, kann mit folgendem Ausbildungsentgelt rechnen: Im 1. Jahr: 1.018,26 €, im 2. Jahr: 1.068,20 € und im 3. Jahr: 1.114,02 €.

Bewerbung für 2021

„Zu Beginn der Sommerferien schreiben wir den Ausbildungsplatz 2021 aus und freuen uns auf neue Begegnungen mit interessanten Menschen, die unser Team bereichern möchten.“ Bewerbungen können mit den entsprechenden Bewerbungsunterlagen per Mail an bewerbung@olfen.de gesendet werden.

Hereinschnuppern mit Praktikum

Wer vorab einfach einmal hereinschnuppern möchte, für den sind Praktika jederzeit in allen Bereichen möglich. Aus organisatorischen Gründen wird in der Regel nur jeweils ein/e Praktikant/in und nicht mehrere gleichzeitig eingesetzt, weshalb sich auch hier eine frühzeitige Bewerbung ebenfalls unter bewerbung@olfen.de empfiehlt.

Licht für Jogger an der Alten Fahrt Bewegung auch im Winter

Als Bürgermeister Sendermann die Idee in den Bauausschuss trug, waren sich schnell alle einig: Ein in den Wintermonaten moderat beleuchteter Streckenabschnitt an der Alten Fahrt, der für Jogger und Spaziergänger in der dunklen Jahreszeit mehr Sicherheit bietet, sei ein gutes Konzept, das weiter verfolgt werden sollte. Und damit nicht genug: Um diesen von allen Generationen viel genutzt-

Freizeitbereich noch interessanter zu machen, sollen auch bis zu sechs Trainingsgeräte aufgestellt werden. „Eine Art Trimm-Dich-Pfad, der zur Bewegung anregen soll“, so Sendermann. Vorbild für diese Idee ist ein entsprechender Streckenabschnitt für Radfahrer in Münster. Hier wurden allerdings Bewegungsmelder verwendet, die es in Olfen nicht geben soll. „Uns ist wichtig, dass auch hier Klimaschutzas-

pekte berücksichtigt werden. Deshalb soll eine solche Beleuchtung auch nur von November bis März morgens und abends erfolgen.“ Die Ausschussmitglieder haben jedenfalls einstimmig entschieden, das Vorhaben zu prüfen, wozu auch eine Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde gehört. Und natürlich sollen auch die Bürger/innen der Stadt involviert werden. Die Kosten für das Vorhaben werden von der Verwaltung auf ca. 200.000 Euro geschätzt. Dabei soll eine Förderung von 65 % im Rahmen der Strukturentwicklung ländlicher Räume angestrebt werden.



Die Marien-Apotheke – Immer für Sie da.
MarienApotheke
Michael Gastreich
Marien-Apotheke
Bilholtstraße 22
59399 Olfen
Tel. 02595-5339



Wir kümmern uns um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen!

LVM-Versicherungsagentur
Kortenbusch GmbH
Zur Geest 7, 59399 Olfen
Telefon 02595 96260
kortenbusch.lvm.de



Spielplatzkonzept wird fortgeschrieben

Neugestaltungen und Spielgeräte in den kommenden zwei Jahren

Die Stadt Olfen unterhält im Stadtgebiet aktuell 19 Spielplätze, 4 Bolzplätze, 2 Calisthenicsanlagen und 1 Skateanlage sowie einzelne Spielgeräte in der Innenstadt. 2017 wurde ein Konzept entwickelt, wonach in einem Mehrjahresplan die Plätze saniert und/oder mit neuen Elementen ausgerüstet werden. Der Rat hat jetzt über die Fortschreibung entschieden. Holger Zingler von der Stadt Olfen fasste die anstehenden Arbeiten zusammen und berichtete zunächst von den Neubeschaffungen von Spielgeräten im Jahr 2020:

Der Wasserspielplatz am Naturbad bekommt zwei neue Flöße, der Spielplatz am Reiner-Klimke-Weg/Baugebiet Appelstiege ein neues Holzpferd. Am Spielplatz Hafen-Süd/Im Worth soll ein neues Kombinationsspielgerät mit einer großen Rutsche aufgestellt werden, hierfür wird ein kleiner Rutschurm aus Stahl/Kunststoff abgebaut. „Dieser Turm ist fast identisch mit einer anderen Spielmöglichkeit an diesem Ort. Deshalb wird der abgebaute Rutschurm zur Aufwertung der Spielmöglichkeiten auf dem Spielplatz in Vinnum eingesetzt werden.“

Die Neugestaltung des Spielplatzes Vinnum wird weiterhin zurückgestellt, da im Rahmen der Aufstellung des Bauungsplans für ein neues Wohngebiet auch der zukünftige Standort des Spielplatzes noch festgelegt werden soll.

An der Wieschhofscheule können sich die Kinder bald über einen neuen Balltrichter und ein neues Inklusionsspielgerät mit inklusionsgeeigneten

tem Fallschutz im Bereich hinter dem Schulhof freuen.

Neugestaltungen 2020

1. Am Westendorp

Der bisher noch nicht für eine Neugestaltung eingeplante 20 Jahre alte kleine Spielplatz Am Westendorp soll abgeräumt und neu gestaltet werden. Für diese Maßnahme soll eine Förderung im Rahmen der „Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK) und der LAG Region Hohe Mark – Leben im Naturpark e.V. mit finanzieller Beteiligung der Bundesrepublik Deutschland beantragt werden (Förderhöhe 80 %).

2. Im Worth

Die in 2019 begonnene Neugestaltung des kleinen Spielplatzes Im Worth wurde mit der Lieferung und Aufstellung der neuen Spielgeräte im Februar 2020 abgeschlossen. Diese Maßnahme wird ebenfalls im Rahmen der „Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)



Der Spielplatz am Westendorp wird 2020 erneuert.

und der LAG Region Hohe Mark – Leben im Naturpark e.V. mit finanzieller Beteiligung der Bundesrepublik Deutschland und des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert (Förderhöhe 80 %).

3. Ächterheide

Im aktuellen Baugebiet Ächterheide schreiten die Arbeiten voran, sodass voraussichtlich im Mai 2020 alle Kinder dort den gewünschten naturnahen Spielplatz ausgiebig genießen können.

Neugestaltungen 2021/2022

Auch für die kommenden Jahre sind bereits die Weichen für weitere Spielplatzsanierungen gestellt. An der Schützenstraße soll das bisherige Spieleangebot abgeräumt werden, um für eine Neugestaltung Platz zu machen. Für das Jahr 2021 steht die Neugestaltung des Spielplatzes an der Pfarrer-Niewind-Straße und für das Jahr 2022 die des Spielplatzes Lise-Meitner-Str. auf dem Plan. „Es gibt noch viel zu tun, aber wir freuen uns, den Kindern nach und nach weitere tolle Spielmöglichkeiten zu bieten.“

Gefahrenstelle an der K8 umgehen:

Radfahrbrücke wird zeitnah gebaut

Wer viel mit dem Rad unterwegs ist, weiß, dass die Engstelle durch die einspurige Brücke an der K8 nicht nur ein Ärgernis, sondern besonders auch eine Gefahrenstelle ist. In diesem Jahr soll hier mit dem Bau einer Radfahrbrücke als neue Querung der Umflut Abhilfe geschaffen werden.

„Zunächst war angedacht, die alte Brücke, die zum damaligen Gelände des Campingplatzes gehörte, wieder zu ertüchtigen. Diese war aber für ein Hochwasser zu niedrig und für Begegnungsverkehr nicht geeignet, was aber für den Antrag von Fördermitteln Grundvoraussetzung ist“, so Niklas Zuz von der Stadt Olfen. Die Brücke muss also neu überplant werden.

Nachdem Fördermittel von 70% der geschätzten Baukosten in Höhe von 370.000 Euro Baukosten inkl. der Radwegeanbindungen genehmigt sind, kann es jetzt weitergehen. Es folgt eine Ausschreibung und dann soll noch in diesem Jahr Baubeginn sein. „Wir sind zuversichtlich, dass die Brücke mit einer lichten Breite von

4 Metern und einer Länge von 22 Metern noch in diesem Sommer fertig wird.“ Dann können alle Radfahrer über das vor einigen Jahren neu gestaltete Gelände an der Füchtelner Mühle über die Brücke und dann entlang eines Waldstückes in Richtung „Alter Postweg“ den Gefahrenbereich umfahren.



Nach erfolgreicher Ausschreibung soll die neue Radbrücke 2020 fertig sein.

Freilauf- und Spielwiese für Hunde

Ideensammlung geht in die Ausschüsse

Fest steht: In Olfen soll es auf Wunsch vieler Bürger/innen einen Hundewiese geben, wo sich die Vierbeiner ohne Leine austoben und gemeinsam spielen können. Wo und wie genau, das steht aber noch nicht fest. Im Rahmen einer zweiten Bürgerinfoveranstaltung war aber schnell klar:

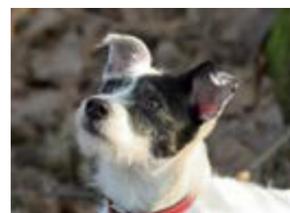
Statt einer zuvor angedachten 3.000 m² großen Hundewiese, geht der Tenor nun zu zwei kleineren Plätzen. Einer im Osten und einer im Westen der Stadt, denn: „Es macht ja keinen Sinn, aufgrund weiter Wege mit dem Auto dorthin zu fahren“, so die einhellige Meinung.

Angedacht sind u.a. Standorte am Alten Postweg und an der Alten Fahrt. Christiane Himmelmann von der Stadt Olfen hatte zur zweiten Bürgerversammlung bereits zwei Vorschläge ausgearbeitet. Zum einen für eine Freifläche am Naturbad und zum an-

deren an der Dreibogenbrücke. Beide Flächen liegen an Spazierwegen, die schon von vielen Hundebesitzern genutzt werden, halten Parkplätze vor, haben Wasser in der Nähe und beide Grundstücke sind bereits im Besitz der Stadt Olfen.

Wie die Hundewiesen ausgestattet sein sollten, dazu haben die Hundebesitzer ebenfalls konkrete Vorstellungen: So eingezäunt, dass große und kleine Hunde getrennt werden können, mit Bänken und Mülleimern inkl. Kotbeuteln ausgestattet und mit einer Beschilderung zum Regelwerk für den Platz.

„Das sind alles noch Ideen, die jetzt in den Ausschüssen besprochen werden sollen. Erst anschließend werden konkrete Planungsvorschläge unterbreitet und ein Zeitplan vorgestellt“, so Bürgermeister Sendermann.



Breitbandausbau im Außenbereich Mitte des Jahres abgeschlossen

Weiterer Glasfaserausbau in den Wohngebieten soll kommen

„Der Breitbandausbau im Außenbereich läuft seit Ende des Jahres planmäßig.“ Geschäftsführer der Olfenkom Manfred Casper berichtet, dass dort bereits die ersten Haushalte am Netz sind, die komplette Leerrohrverlegung bis März abgeschlossen sein wird und alle Haushalte im Außenbereich bis zum Sommer über einen Glasfaseranschluss verfügen.

„Dann kann es in den Wohngebieten Olfens weitergehen“, verspricht Manfred Casper. Die nächsten Bereiche, in denen Anschlüsse zeitnah möglich

gemacht werden können, sind u.a. die Bereiche Sternbusch, Haus Füchteln, Schafhorst, Springenkamp, Heidkamp, Vogelruthe, Am Hohen Ufer, Lärchenstraße, Erlenstraße, Telgenkamp.

„Wir machen alles möglich, was geht. Wichtig ist aber nach wie vor die entsprechende Nachfrage in den einzelnen Gebieten. Dies ist den notwendigen, umfangreichen Tiefbauarbeiten geschuldet. Dabei nimmt die Olfenkom bei Vertragsunterzeichnung auch Rücksicht darauf, ob Kündigungsfris-

ten für laufende Verträge eingehalten werden müssen.

Nur Glasfaser ist die Zukunft. Alles andere sind Zwischenlösungen. Die digitale Welt wird beruflich und privat immer wichtiger und selbstverständlicher. Auch Mieter und Hauskäufer erwarten heute zwingend eine schnelle Internetverbindung. Und auch, wenn es Anbieter gibt, die behaupten, dass sie Glasfaser in Olfen anbieten würden...Glasfaser bis zum Hausanschluss gibt es in Olfen ausschließlich bei der Olfenkom“, so Casper.

Ihr Lächeln ist unsere Mission



Gemeinschaftspraxis
Dr. med. dent. Hans-Wilhelm Kayser
Ludger Pickenäcker
Jens Eismann

Zahnärzte
☎ 02595 687



Tischlerei
Langenkämper

Ihr Meisterbetrieb aus Olfen

🏠 RUDOLF-DIESEL-STR. 17
59399 OLFEN

☎ 02595 / 38 62 627

🌐 www.tischlerei-thl.de



Raumkonzepte • Möbelbau
Outdoor-Möbel • Lautsprecher u. Akustik

Preisdiskussion am Wertstoffhof Sonderregelung für kleine Abgabemengen erwirkt

Die Diskussion hat hohe Wellen geschlagen. „10 Euro für einen Eimer Bauschutt oder für sieben leere Aktenordner! Das ist Abzocke!“

Sonderregelung

Vordergründig kann man bei solchen Preisen dem Unmut folgen. Aber es steckt etwas anderes dahinter. „Die Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH (WBC) als Betreiber des Wertstoffhofes hat kreisweit die gleichen Gebührensätze. Allerdings ist hier etwas passiert, dem im Sinne unserer Bürger/innen jetzt mit einer verabredeten Sonderregelung entgegengewirkt werden soll“, so Bürgermeister Sendermann, der das Thema zur Chefsache gemacht hat.

Kleine Mengen in die Tonne

Das Problem ist schnell erklärt. Bei den Beschwerden handelt es sich in erster Linie um den Bereich Restmüll. Die Entsorgungskosten betragen hier für bis zu 0,10 Kubikmeter 10 Euro. Dabei kommt es nicht darauf an, ob man einen Ordner oder 40 entsorgt.

Modernster Wertstoffhof im Kreis

„Für kleine Mengen empfehlen wir deshalb die Entsorgung über die Restmülltonne oder einen Restmüllsack, der für 5 Euro im Bürgerbüro zu haben ist. Trotzdem wurde mit der WBC jetzt eine Einigung erzielt, dass es ab dem 1. Juni auch eine kleine Abrechnungseinheit von 0,5 Kubikmeter für ebenfalls 5 Euro geben wird. Analog zum Rest-

müllsack“, so Sendermann. Er hofft, damit für viele Bürger/innen eine tragbare Lösung geschaffen zu haben. Grundsätzlich sei der Wertstoffhof der modernste des Kreises und biete viele Möglichkeiten. „Ich würde mich freuen, wenn der neue Wertstoffhof entsprechend genutzt wird“, so Sendermann.

Vernichtung von Datenträgern

Als kostenloser Service für alle Bürger bietet die Stadt Olfen jetzt eine Akten- und Datenträgervernichtung für sensible Daten an. In der Zeit vom 31.3. bis 28.4. werden hierzu eigens Container der Rhenus Data Office GmbH aufgestellt, die für eine entsprechende Entsorgung bereitstehen.

Rückenwind für Olfen Bürgerwindpark versorgt rechnerisch alle Olfener Haushalte mit Ökostrom

Die beiden Windräder in der Kökelsumer Heide haben 2019 ihr erstes volles Geschäftsjahr hinter sich gebracht und die Erwartungen weit übertroffen: „Der Windertrag liegt sechs Prozent über dem Plan, dementsprechend sind wir sehr zufrieden“, freut sich der Geschäftsführer der Bürgerwindpark Olfen GmbH, Dr. Berthold Hambach.

Erwartet worden waren gut 15 Mio. Kilowattstunden eingespeister Strom. Dank einer soliden und wartungsarmen Technik des Herstellers Enercon sowie eines guten Windjahres konnten sogar über 16 Mio. kWh produziert werden. Rein rechnerisch kann damit der komplette Jahresstrombedarf der Olfener Haushalte durch Windstrom gedeckt werden. Gegenüber der konventionellen Stromerzeugung sparte das 7.600 t CO₂!

Auch im örtlichen Umweltschutz war die Windparkgesellschaft aktiv:

Im Rahmen des Windradbaus wurde ein Blühstreifen angelegt, eine Vogel-schutzfläche für seltene Bodenbrüter kultiviert sowie in Aufforstungsflächen investiert. Wirtschaftlich profitierten die Bürger und die Stadt Olfen als mittelbare Anteilseignerin von der stabilen Ausschüttung und Gewerbesteuerzahlung der Gesellschaft. Die Windräder konnten durch eine umfassende Bürgerbe-

teiligung mit einer hohen Akzeptanz in der Bevölkerung errichtet werden: Die unmittelbaren Nachbarn der Windräder konnten sich direkt an der Gesellschaft beteiligen und alle Olfener Bürger mit einem überdurchschnittlich fest verzinsten Sparbrief in die Finanzierung der Windenergieanlagen einbringen. Insgesamt wurden über 800.000 € in den Sparbrief investiert. Zudem bedenkt die Windgesellschaft die Olfener Bürgerstiftung mit einer jährlichen Spende.

Gezeigt, was möglich ist

„In der Bundespolitik werden aktuell viele Maßnahmen diskutiert, um die Akzeptanz von Windrädern in der Bevölkerung zu erhöhen, z. B. die Einbindung der unmittelbaren Nachbarn und die Beteiligung der Bürger. In Olfen haben wir genau das auch ohne gesetzliche Regelung umgesetzt und gezeigt, was möglich ist“, zeigt sich Bürgermeister Wilhelm Sendermann vom Konzept überzeugt.

Bürgerwindpark Olfen GmbH



Neuer Koffer für Brandschutzerziehung

Seit November 2019 werden Christopher Hölscher und Mike Nocke in Sachen Brandschutzerziehung mit neuem Lernmaterial unterstützt. Seit sechs Jahren sind die beiden Feuerwehrmänner regelmäßig in Kindergärten und Schulen unterwegs, um den Kindern in Olfen das richtige Verhalten in brenzligen Situationen kindgerecht beizubringen.

„Wichtig ist, dass alle Informationen zum richtigen Verhalten bei einem Brand auf die Kinder zugeschnitten sind. Darin unterstützt uns immer ein Koffer, der mit Anschauungsmaterial gefüllt ist“, erzählen die beiden Zuständigen, die im Auftrag der Stadt

unterwegs sind.“ Neu im Koffer sind vor allem Bilder, die den Ablauf eines Notrufes oder auch das Thema „Rettenkette“ bildlich unterstützen.

„Wir haben den Koffer gemeinsam mit Brandschutzerziehern aus anderen Städten und Gemeinden bei einem anberaumten Treffen im Kreis Coesfeld abgeholt. Hier konnten wir die Gelegenheit nutzen, mit den Kolleginnen und Kollegen ausgiebig Erfahrungen auszutauschen.“

Für die Stadt Olfen ist das Thema „Brandschutzerziehung“ nicht nur Pflicht, sondern auch besondere Aufgabe. „Es ist mehr als wichtig, dass unser Nachwuchs sich gut auskennt



Mike Nocke und Christopher Hölscher.

und lernt, im Falle eines Falles richtig zu reagieren. Und das eine oder andere Mal können die Erwachsenen von den so geschulten Kindern auch noch etwas lernen“, so Bürgermeister Wilhelm Sendermann.

BBS - Bücher und Geschenke sind immer im Trend

Der aktuelle Betriebsbesuch führte Bürgermeister Sendermann in die Welt der Bücher und Geschenke. BBS-Inhaberin Karin Hohmann hat vor 12 Jahren das damalige Buch- und Schreibwarengeschäft übernommen, mittlerweile nicht nur auf 200 m² Verkaufsfläche erweitert, sondern auch den Bereich „Schönes“ in Form von Geschenk-artikeln in ihr Angebot integriert. Gemeinsam mit ihren fünf Mitarbeiterinnen ist sie seither Ansprechpartnerin für viele Bürger/innen unserer Stadt, die etwas Besonderes suchen.

„Bücher sind auch in der digitalen Welt immer noch gefragt“, berichtet sie. Als Einkaufsservice betreibt

BBS einen online-Shop unter www.bbs-olfen.de. Beliebter sei aber der Gang zum Geschäft an der Straße „Zur Geest“, um sich beraten zu lassen, vor Ort zu bestellen und am nächsten Tag das Buch abzuholen.

„Unsere Kunden lieben den persönlichen Kontakt, eine fachliche Beratung und unsere liebevollen Geschenkverpackungen für Bücher und mehr“, erzählt Karin Hohmann. Darüber hinaus wird das ansprechende Ambiente des Ladenlokals auch für Events genutzt. Abendveranstaltungen wie Wein-, Whiskey oder auch Gin-Verkostungen, Comedy-Abende, Buchvorstellungen, ein Weihnachtsprogramm und Stöber-

abende bietet das Team von BBS an. Im Rahmen von Stöberabenden können z.B. nach entsprechender Anmeldung bis zu 15 Personen nach Ladenschluss in Ruhe schauen, was BBS alles zu bieten hat.

„Dass eine Stadt wie Olfen einen derart gut sortierten Buchladen hat, freut mich gerade im digitalen Zeitalter sehr“, so Sendermann bei seinem Besuch, der sich selbst als Bücherwurm bezeichnet. Für Karin Hohmann ist ihre Arbeit pure Leidenschaft. „80 Prozent der Kunden sind Stammkunden, es wird viel geredet und die direkten Rückmeldungen und Rezensionen der Kunden bringen uns jeden Tag weiter.“



Bücher und mehr bietet BBS an der Straße „Zur Geest“ an. Karin Hohmann lud Bürgermeister Sendermann (r.) und Christopher Schmalenbeck zum Rundgang ein.



Die Energie der GELSENWASSER AG





Du bist so heiß.

Coole Wärme (auch) für schräge Typen.

Neue Heizung
gefällig?
02591 24-400

erenja.de/waermecontracting

Infos und Begegnung am 22. März im LeoHaus Aktionstag „Rund ums Älterwerden“

„Man ist so alt, wie man sich fühlt“. Wer kennt diese geflügelten Worte nicht, die eines zeigen sollen: Zahlen spielen keine Rolle für all diejenigen, die fit und aktiv sind, mit Freunden und Familie ihre Freizeit gestalten und ihr Leben auch im Ruhestand nach eigenen Vorlieben genießen wollen.

„Olfen hat nicht nur eine Menge an Freizeitaktivitäten, sondern auch viele Vereine und Institutionen zu bieten, die mit den unterschiedlichsten Themen gerade auch der älteren Generation mit Rat, Tat und Ideen zur Seite stehen. Wir wollen mit einer Aktion Messen die unterschiedlichsten Angebote und die Menschen, die davon nutzen möchten, zusammenbringen“, so der Vorstand vom Verein „MiO – Miteinander in Olfen“ als Ausrichter der Veranstaltung.

Freizeit, Aktivitäten und Vorsorge
Neben Ausstellern zum Thema Freizeitgestaltung wie dem Kunst- und Kulturverein Olfen, dem SuS, 2Rad Seidel, der Stadt Olfen, dem Kolping, dem Bürgerbusverein und dem Heimatverein werden auch verschiedene Aussteller wie das St. Vitus-Stift, die Caritas-Tagespflege, Herbstlicht-Losemann, der Pflegedienst Groß, das DRK Olfen, Sabine's Lebenskunst und die Hospizgruppe Selm-Bork-Olfen über

unterschiedliche Lebenshilfen informieren. Weitere Themen sind „Engagement im Ehrenamt“, „Barrierefreies Wohnen“ und rechtliche Hintergründe zu z.B. „Vorsorgevollmachten“ und „Patientenverfügungen.“

Informations- und Kontaktbörse

„Wer sich informieren und auch Kontakte knüpfen möchte, wird an diesem Tag sicher fündig“, sind sich die Organisatorinnen sicher. Für einen Mittagssnack und für Kaffee und Kuchen hat das Leo's seine Pforten geöffnet. Die Veranstaltung ist um 11 Uhr Der Eintritt ist frei.

„MiO - Miteinander in Olfen“ lädt ein:
**Rund ums Älterwerden
in unserer Stadt**

Info- und Begegnungstag
am 22. März 2020

von 11 bis 17 Uhr im LeoHaus

Vereine, Institutionen und die Stadt Olfen
stellen ihre Angebote vor:

Barrierefreies Wohnen
Aktives Vereinsleben
Freizeitgestaltung für Senioren
Mobilität auf Olfens Straßen
u.v.m.



Brückenbau zunächst in Ahsen und erst dann in Vinnum Sperrzeit von 18 Monaten ist unzumutbar

Von Dezember an bis Mitte Januar hatten Politik und Bürger/innen die Möglichkeit, sich die Pläne für den Ersatzneubau der Lippebrücke in Vinnum und den damit verbundenen Ausbau der K2 ab Brücke bis zum Ortseingang Vinnum inkl. Errichtung eines Radweges genauestens anzusehen.

Große Einschränkungen

Die Inhalte dieser Planungen wurden bereits bei Bürgerversammlungen vorgestellt und waren bei Anwohnern und insbesondere auch bei den Gewerbetreibenden vor allem in Punkto zeitlicher Ablauf auf viel Kritik gestoßen. Die geplante ca. 18 Monate dauernde Vollsperrung der K2 wird auch in einer Stellungnahme der Stadt Olfen als große Belastung mit vielen Einschränkungen thematisiert. Hier in erster Linie der zu erwartende Mehrverkehr durch kilometerlange Umleitungen und die damit einhergehenden Emissionen. Darüber hinaus natürlich auch die Erreichbarkeit Vinnums, die sich in dieser Zeit immens verschlechtern wird, was insbesondere für die ansässigen Gewerbetreibenden von großem Nachteil ist.

Stellungnahme der Stadt

In der Stellungnahme der Stadt heißt es: „Die lange Sperrdauer resultiert nach Angaben des Kreises Unna vor-

nehmlich aus der Straßenbaumaßnahme.

Daher wurde bereits Anfang 2019 eine Stellungnahme an den Kreis Unna gesandt, in der angeregt wurde zu prüfen, ob durch die vorgezogene Errichtung einer parallelen Brücke und die Durchführung der anschließenden Straßenbaumaßnahme in halbseitiger Sperrung mit Ampelregelung die zu erwartenden Belastungen und Einschränkungen durch eine Vollsperrung vermieden werden können.

Den Planfeststellungsunterlagen ist leider nicht zu entnehmen, dass diese Möglichkeit überhaupt geprüft worden ist. Es wird daher erneut angeregt, die oben skizzierte Alternativplanung in das Planfeststellungsverfahren einzustellen. Zur Erörterung des Sachverhalts sollte außerdem ein gemeinsames Gespräch zwischen der Stadt Olfen und dem Planungsträger angestrebt werden.“

18 Monate Sperrung ist unzumutbar

Für Bürgermeister Sendermann führt nichts an einer Alternativlösung für die Dauer der Bauzeit vorbei. „Eine Sperrung von 18 Monaten ist unzumutbar, weshalb wir u.a. angeregt haben, die neue Brücke neben der alten zu bauen und die Straße nur halbseitig zu sperren. Wir werden auf jeden

Fall weiter mit allen Beteiligten im Gespräch bleiben.“ Und davon gibt es einige. Der Kreis Unna trägt die Baukosten aber beteiligt sind aufgrund der Lage von Brücke und Straße auch die Kreise Recklinghausen und Coesfeld.

Erst Ahsen, dann Vinnum

Fest steht aber, dass der Baubeginn des Brückenneubaus in Vinnum erst dann beginnen soll, wenn die Brücke in Ahsen wieder befahrbar ist. „Auf beiden Seiten eine Brückenvollsperrung konnten und wollten wir für unsere Bürger/innen nicht hinnehmen“, so Sendermann. Nach aktuellem Planungsstand sollen im Sommer 2022 Fußgänger, Radfahrer und Fahrzeuge wieder in Datteln-Ahsen über die Lippe nach Olfen kommen.

Und noch eine Brücke im Visier

Mitten in den Diskussionen der Bauabläufe der beiden maroden Brücken hat das Wasser- und Schifffahrtsamt Rheine auch Handlungsbedarf bei der Kanalbrücke am Vinnumer Landweg entdeckt. Hier wurde die Notwendigkeit einer Betoninstandsetzung und einer Fahrbahnerneuerung festgestellt.

Nach Aussagen des Wasser- und Schifffahrtsamtes werde dies aber erst nach dem Jahre 2030 geschehen.

SPIELERISCHE BEWEGUNG STÄRKT KÖRPER UND GEIST

Geschicklichkeitstraining auf dem Rodeobullen „Karl August“

So macht Gesundheits-Vorsorge schon den Kleinsten großen Spaß!

Wählen Sie aus unseren umfangreichen ARC-Fun-Ideen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, z.B.:

**WIR SIND IHR EVENT-PARTNER
FÜR JEDE GELEGENHEIT**

**arc
GESUNDHEITSMOBIL**

Klaus-Peter Hasenberg: „Neben unseren professionellen Angeboten für die betriebliche Gesundheitsförderung in Unternehmen bieten wir mehr als 300 ARC-Fun-Aktionsmodule für Kinder- und Straßenfeste, Firmen- und Privatfeiern oder einfach nur für ein Überraschungs-Event!“

Auf dem Mersch 8, 45711 Datteln,
(02363) 34570, info@arc-Gesundheitsmobil.de
Inhaber: Klaus-Peter Hasenberg

Besuchen Sie uns auch online:
www.arc-gesundheitsmobil.de

Wir unterstützen die „Elterninitiative krebskranker Kinder“ an der Vestischen Kinderklinik Datteln e.V. sowie die Initiative „Musiker für eure Herzen“

Wir sind Stiftungspate der „Bürgerstiftung EmscherLippe - Land“

IMPRESSUM / HERAUSGEBER
Stadt Olfen - Der Bürgermeister
Kirchstr. 5, 59399 Olfen
Telefon: 02595 / 3890
E-Mail: info@olfen.de

Redaktionsleitung:
Wiefel Kommunikation, Gaby Wiefel-Keysberg
Telefon: 02595 / 961744
Anzeigenleitung und Satz/Layout:
Wiefel Kommunikation, Gaby Wiefel-Keysberg

Fotos: Gaby Wiefel-Keysberg, Privat, Gelsenwasser, RVM
Erscheinungsweise 2020: 4x im Jahr
März, Juni, September, Dezember

Druck: Lensing Druck GmbH & Co. KG
Auflage: 5.800 Stück
Verteilung: Alle Olfener Haushalte auf dem Postweg

Nachdruck oder Reproduktion von Texten und Fotos, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung. Bei der Erstellung der Zeitung wurde sorgfältig recherchiert. Dennoch kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben keine Gewähr übernommen werden. Haftungsansprüche sind ausgeschlossen. Für die Inhalte und Richtigkeit der Anzeigen sind allein die Auftraggeber verantwortlich.

Verantwortlich für den Inhalt:
Wilhelm Sendermann, Bürgermeister

ein gutes Stückchen Münsterland